

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

40. Jahrgang - Nr. 23

Landeck, 10. Juni 1983

Einzelpreis S 3.-

Seit 1973 200.000 Besucher im Schloßmuseum Landeck

Im Jahre 1973 war das Schloßmuseum Landeck als heimatkundliches Bezirksmuseum eröffnet worden. Und wenn der „Motor“, Obmann Prof. Norbert Strolz, auch zum 10jährigen Jubiläum den Wunsch äußerte, jede Landeckerin, jeder Landecker möge doch jährlich wenigstens einmal ins Schloßmuseum gehen, so scheint es als Bezirksmuseum im Bewußtsein der Bevölkerung schon recht gut verankert zu sein, was auch in folgender Begebenheit zum Ausdruck kommt: Da ruft ein kleines Mädchen beim Museumsobmann an und berichtet schüchtern, einige Kinder hätten am Innufer einen alten Sabl gefunden. Vielleicht sei es ein Franzosensabl. Ob man ihn dem Obmann bringen dürfe fürs Museum? „Jäfreili, nu bringa!“ – so der Obmann.

Am vergangenen Freitag, 3.6., wurde Ausstellung „Schloßgalerie Landeck 1973-1983“ in Anwesenheit des Landes-Kulturreferenten LHSTv. Prof. Dr. Fritz Prior eröffnet. Prior würdigte dabei die Arbeit, die der Bezirksmuseumsverein auf Schloß Landeck bisher leistete: „Hier hat sich eine Gemeinschaft von Idealisten zusammengefunden, die sich eine große Aufgabe gestellt hat.“ Man habe „gut investiert“.

Seit dem Jahre 1968 wurden an die 10 Millionen Schilling aufgewendet, 6,8 Mio. davon flossen aus Subventionen der Stadt, des Landes und des Bundes. Eine letzte große Bauetappe steht noch bevor: die Gestaltung der Fassade. In erster Linie gilt es, Schäden am Mauerwerk zu sanieren, wie der Obmann des Bauausschusses, VzBgm. Karl Spiß, erklärte, alles in allem eine sehr heikle Arbeit, bei der man wie bisher eng mit dem Denkmalamt zusammenarbeiten wird. Die Fassade des Turms bleibt auf jeden Fall unverändert. Ein großes Vorhaben, schon lange auf der „Liste“, ist für die Schloßgalerie und das Museum eine repräsentative Darstellung Jakob Prantauers. Aber mit dem bewährten „Schloßgeist“, sprich Idealismus der Schloßmuseumstruppe, hofft man auch dieses große Vorhaben verwirklichen zu können.

Ab dem Jahre 1970 wurden in der Schloßgalerie regelmäßig auch einheimische Künstler ausgestellt, mit „Prisma Landeck“ – einer Biennale, die heuer zum viertenmal stattfindet – ging man über diesen Rahmen hinaus. Zahlreiche Sonderausstellungen, Konzerte etc. machten das Landecker Schloß immer mehr zu einem Ort der Begegnung, deshalb

seien die Investitionen der Stadtgemeinde richtig gewesen, sagte Spiß. Bis zu 100.000 S aus selbst erarbeiteten Mitteln des Museumsvereins wurden jährlich in Museum und Galerie investiert.

Die gegenwärtige Ausstellung zeigt Malerei, Grafik und Plastik

(insgesamt 43 Arbeiten) von 30 Ausstellungen. Diese Werke sind alle im Besitz der Museumsgalerie. Die Ausstellung, deren Eröffnung vom Landecker Sängerbund unter Leitung von Dir. Klaus Wolf musikalisch umrahmt wurde, ist bis zum 19. Juni täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



DIE SPARVOR

VOLKSBANK
Gut für's Geld.

Sorglos den Urlaub genießen mit einem Konto bei der SPARVOR.
Ihre regelmäßigen Zahlungen werden prompt und zuverlässig
von uns erledigt.

Spar + Vorschußkasse Landeck, mit Filialen in St. Anton, Ischgl, Zams, Serfaus, Perjen, Galtür, Öd, Pfunds:

FR (10.5.): Heinrich, Diana, Oliva - SA (11.6.): Barnabas, Adelheid, Johannes Facundo, Jolenta - SO (12.6.): Herz-Jesu-Sonntag, Leo, Kaspar, Odulf - MO (13.6.): Antonius v. Padua - DI (14.6.): Harwig, Herwig, Gottschalk - MI (15.6.): Vitus, Lothar, Gebhard - DO (16.6.): Benno, Quirin, Luitgard, Julietta, Justina - FR (17.6.): Adolf, Rainer - Neumond am 11. Juni. Der Mond geht „unter sich“ am 12. Juni. Juni feucht und warm, macht den Bauer nicht arm. Juni trocken mehr als naß, füllt mit gutem Wein das Faß.

Auf der Suche nach dem Mann in Unterröcken

„An die weiblichen und männlichen Waffenscheuen: Die Waffen hoch! Das Schwert ist Mannes eigen, Wo Männer fechten, hat das Weib zu schweigen, Doch freilich, Männer gibt's in diesen Tagen, Die sollten lieber Unterröcke tragen.“
(Felix Dahn)

Warum tragen Männer – wenn man von Ordensgeistlichen und Schotten absieht – keine Röcke, oder gar Unterröcke?? Die männliche Kleidung, von Manager-Nadelstreifendreiteiler über den New-Wave-Suit mit Strangulierkrawatte bis zur Schnürschuhästhetik des Sportfexen, hält sich meist in den Farben Braun, Grau, Schwarz oder Schmutzgrün, atmet Enge, Grobheit oder Schmiß und findet ihren gemeinsamen Nenner im Lederfetischismus der Uniform.

Ihr angepaßt ist die männliche Körpersprache, der maskuline Körperbau. Fodernd, anmaßend, gepanzert, gelegentlich auch asketisch und verkrampt, so stellt er sich in die Welt und vor die Frau.

Der männliche Körper ist der Erotik entwöhnt oder hat sie nie erfahren. Sein Daseinszweck ist der Kampf, die masochistische Unterordnung oder das kümmerliche Dahinvegetieren in lustloser Existenz.

Kurz also: Den prototypisch maskulinen Muskeln fehlt es an Sinnlichkeit.

Im dumpfen Bewußtsein seines erotischen Mangels errichtet der Mann anstattdessen den Primat des Phallus, jenes ärmlichen Rudiments einer ganzheitlichen Körpererfahrung.

Das Ziel des phallischen Strebens aber ist das gewaltsame Eindringen in die körperliche Integrität der anderen Person: die von Kirche und Staat geheiligte sexuelle Verfügungsgewalt des Mannes in der Ehe, das Milliardengeschäft mit der vermarkteten und erniedrigten Weiblichkeit von Dior bis zum Hardcore-Porno sprechen für die legale, die als Kavaliersdelikt gehandelte Vergewaltigung, für die halblegale Variante ein- und desselben Rachefeldzuges gegen die Frau. Massenvergewaltigungen von Frauen und Mädchen begleiten die Kriege der Männer; der Krieg selbst ist die logische Fortsetzung der privaten patriarchalischen Gewalt mit anderen Mitteln.

Der Angriffskrieg – das bedeutet Eindringen in das intakte, autonome Territorium anderer Menschen und die Zerstörung ihrer leib-seelischen Integrität – wird geführt mit Lanzen, Gewehren, Kanonen, Bomben und Raketen, diesem pervertierten Abbildern der phallokratischen Vernichtungslust.

Wie es früher war



Die Volksschule Mathon in den 40er Jahren. Foto von Ida Jehle zur Verfügung gestellt.

Die Waffen hoch!!! („Little Boy“ hieß die Hiroshimabombe; der Flugzeugkörper, aus dem sie fiel, trug den Namen der Mutter des Piloten. Ein Memento für all jene, die immer noch behaupten, Politik und Sexualität seien zwei verschiedene Paar Schuhe)

Auch im „FRIEDEN“ herrscht die Begierde, Leben durch Verwaltung, Mechanisierung und Einebnung zu vernichten. Unsere Flüsse werden reguliert und zu Stauseen eingedämmt, die Pflanzen sind monokultiviert, unsere Häuser in Betonbunker verwandelt und unsere poetisch-anarchistischen Kinder rationell aufbereitet zum widerstandslosen Einfügen in die große Maschine.

Phallisches Bewußtsein hat sich allenthalben seine Denkmäler errichtet.

Das Gesicht „UNSERER“ Zivilisation trägt also männliche Züge. Viele Frauen erleben diese Tatsache bewußt, andere spüren sie zumindest und leiden ebenfalls daran. Es erhebt sich die Frage: Können Männer in diesem maskulinen Umfeld etwas anderes werden als immer doch nur – Männer?? Kann Felix Dahns Befürchtung, es gäbe Männer in Unterröcken, uns Frauen wirklich Hoffnung geben?? Oder haben manche Männer-Softies, Hausmänner, Linke, Alternative, Feministiker – sich zwar einen Unterrock übergezogen, aber nur, um ihre Stiefel darunter zu verbergen??

An ihrem Tritt erkennen wir die Stiefelträger noch immer, auch wenn sie versuchen, leise zu treten. So degradieren Marxisten unsere Probleme zum Nebenwiderspruch, be-HERRschen alternative Männer jede Diskussion mit aggressivem Durchsetzungsvermögen, erklären Feministiker Frauen mit erhobenem Zeigefinger, was Feminismus denn nun eigentlich sei, und so hört sich auch die softness der Softies oft beim Sockenwaschen auf, und wenn nicht dort, dann spätestens im Bett.

Der Verlauf mancher Gespräche in alternativen Kreisen hat uns schon oft an einer gemeinsamen Verständigungsebene zwischen Frauen und Männer zweifeln lassen, wenn wir erleben mußten, wie Männer zwar pazifistische, feminine oder wenigstens frauenfreundliche Gedanken vertraten, dies aber in einer sehr phallischen Weise und in der Absicht, die eigene Machtposition

aufrechtzuerhalten. Die Waffen hoch!!! Wo Männer fechten, hat das Weib zu schweigen.

Männer, solange ihr euch selber keine weiblichen Züge erlaubt, wird sich auch das Gesicht der Zivilisation nicht ändern. Entdeckt eure verschüttete Weiblichkeit, sonst werdet ihr nie erreichen, was ihr anzustreben vorgebt! Sylvia und Sabine Wallinger in „Alternativ-Info“ Nr. 4/83

Bezirkshauptmannschaft Landeck-Tirol Gesundheitsabteilung

Die nächste Mutterberatung in Landeck mit Kinderarzt Dr. Czerny findet am Donnerstag, 16.6.1983 von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Gesundheitsabteilung der BH Landeck, Innstr. 15, statt.

Überprüfung der Wasserqualität des Tramser Weiher am 31. Mai 1983, 16 Uhr durch die ÖWSW, Bezirksleitung Landeck

Es wurden Proben aus dem Zufluß, aus dem Weiher selbst und aus dem Abfluß entnommen.

Auf der Wasseroberfläche schwimmen naturgemäß kleinere Pflanzenreste, besonders auf der Abflußseite. An den seichten Stellen des Weihers wird leicht der Bodenschlamm aufgewirbelt. Die aus einem halben Meter Tiefe entnommene Wasserprobe ist farblos, klar und geruchlos. Die Wassertemperatur entspricht der Jahreszeit. Säuregrad (ph-Wert), Karbonathärte und Sauerstoffgehalt entsprechen der Wassergüteklasse I, ein Ergebnis, das nicht nur zum Baden einlädt, sondern auch dem Fischbestand wohl tut. Die Wasseranalyse ergibt keinerlei Hinweise auf Belastungen durch Kunstdünger (Phosphate) bzw. Naturdünger (Ammoniak, Nitrate) angrenzender Agrarflächen.

Der Sauerstoffverbrauch des Wassers (biochemischer Sauerstoffbedarf), hervorgerufen durch die Bakterientätigkeit im Wasser, ist gering und entspricht dem für Oberflächengewässer dieser Art normalen biochemischen Abbau organischer Inhaltsstoffe (pflanzlicher und tierischer Herkunft).

Weitere Untersuchungen erfolgen im Sommer nach starkem Badebetrieb. Mag. Wilhelm Dellemann

Hofrat Lanser bei Einweihung des Rieder Musikpavillons: „Das Tiroler Blasmusikwesen ist ein kultureller Faktor ersten Ranges“



Der neue Musikpavillon mit Probelokal am Gatterweg

Mit einer Feldmesse, bei der Pfarrer Pater Philipp den neuen Musikpavillon einweihte, Ehrungen verdienter Musikanten, Festansprachen von Bürgermeister Franz Köhle, Präsident Karstens und Bezirksobmann HR Dr. Anton Lanser sowie einem anschließenden Festkonzert der Musikkapelle Prutz wurde das neue Musikgebäude am Rieder Gatterweg, geplant von Architekt Dipl.-Ing. Reinhard Mathoy, am vergangenen Sonntag, 5. Juni, seiner Bestimmung übergeben.

Bürgermeister Franz Köhle nannte den Obmann der Musikkapelle Ried, Josef Zerzer, den „Motor“, der

den Bau vorangetrieben habe, sodaß nach dem entscheidenden Beschluß des Gemeinderates vom 18.3.1983 der Bau in so kurzer Zeit habe vollendet werden können. Genau vor einem Jahr hatte man mit den Aushebungen begonnen, bei denen die Hauptwasserleitung zu Schaden kam, sodaß die Baustelle an die eines Hallenbades erinnert habe, sagte Zerzer in seinem kurzen Rückblick, in dem er der Gemeinde und der Agrargemeinschaft für die Unterstützung dankte, 250.000 S, ebenso wie allen, die durch freiwillige Arbeitsleistungen mitgeholfen hatten.



Der 76jährige Flügelhornist Robert Patscheider wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit dem neuen Gebäude stehe der Musikkapelle Ried eine zeitgemäße Arbeitsstätte zur Verfügung, wo sie in Eintracht und Freundschaft die Blasmusik pflegen könne, die in Tirol einen kulturellen Faktor ersten Ranges darstelle, sagte Bezirksobmann Anton Lanser. Der Geschäftsführer des Tiroler Blasmusikverbandes, Präsident Karstens, bezeichnete es als „guten Umstand, daß der Bürgermeister Mitglied der Musikkapelle ist“, und überbrachte die Grüße des Obmannes des Landesverbandes, LHStv. Prior.

Für Obmann Zerzer gab es das Grüne Verdienstzeichen des Landesverbandes, Gustav und Georg Handle wurden für langjährige Zugehörigkeit zur Musikkapelle geehrt, der 76jährige Robert Patscheider zum Ehrenmitglied ernannt. red.

Frühjahrsausflug der Kameradschaft Landeck, Österr. Kameradschaftsbund

Vom 12.-15. Mai 1983 fand der Frühjahrsausflug der Kameradschaft Landeck statt. Dieser ging es über Osttirol nach Kärnten, in die Steiermark, ins Burgenland und über das Ausseerland und Salzburg wieder zurück.

Am Abend des ersten Tages wurden wir von 6 Fahnenabordnungen der Grazer Kameradschaften feierlich empfangen. Eine fachkundige Stadtrundfahrt und Besichtigung des Schloßberges bildeten den würdigen Abschluß dieses Tages.

Der zweite Tag führte uns nach Bernstein im Burgenland mit seinem einzigen österr. Serpentinvorkommen. Mit der Kameradschaft Bernstein verbinden uns besonders freundschaftliche Beziehungen. In Krieglach (Peter-Roseggers Waldheimat) waren wir Mittelpunkt eines geselligen Abends, den die dortige Kameradschaft für uns veranstaltete.

Liezen und Bad Aussee standen auf dem Programm des dritten Tages. Der letzte Tag unseres Ausfluges

brachte uns nach Hallstatt. Der See, aber auch das prähistorische Museum waren besondere Anziehungspunkte.

Schönes Wetter begleitete uns auf der Fahrt durch die herrlichen Landschaften unserer österreichischen Heimat. Gute Laune der über 40 Teilnehmer (Kameraden mit Angehörigen) sorgten für einen harmonischen Verlauf der Reise. Programm, Verpflegung und Unterkunft in erstklassigen Gasthöfen war durch den Obmann Hans Kreuzer wie immer vorbildlich organisiert. Für die sichere und angenehme Fahrweise haben wir dem Busunternehmen Parth zu danken.

Mag. Wilhelm Dellemann

Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe Landeck

Mit zwei Omnibussen fuhren wir am Sonntag, 5. Juni 1983, zum Landestreffen nach Telfs. Von allen Teilen Tirols waren an die 5000 Senioren gekommen, um einmal im Jahr ihre Zusammengehörigkeit zu feiern.

Nach einer Feldmesse, die umrahmt mit der Telfser Musikkapelle und Schützenkompanie war, begrüßte Landesobmann Kirchner die Festgäste und alle anwesenden Senioren.

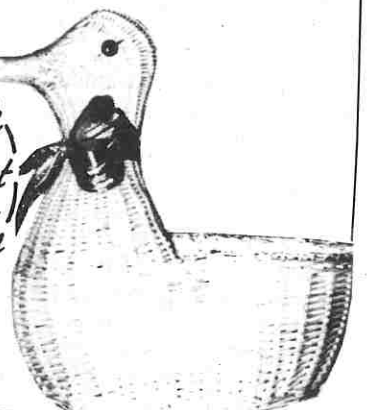
Die Festredner waren Landeshauptmann Wallnöfer, der Präsident des österr. Seniorenbundes Withalm und Landessekretär Dir. Kritzinger. Landeshauptmann Wallnöfer und Alt-Vizekanzler Withalm nahmen dann die Verleihungen der Ehrennadeln vor, unter denen auch Obm. Stellv. Karl Scherl, Knoflach Käthe und Franz Kössler aus Landeck waren.

Auch dies muß einmal gesagt werden: Der Seniorenbund ist mit der Vielzahl seiner Mitglieder ein beachtlicher Wirtschaftsfaktor, besonders in der Vor- und Nachsaison.

Spiss Peter

Die Schnattergans

Gägagä -
also ich versteh'
die Ungebulden
leut nicht: ein
Jahrhundertbauwerk
riedas Landecker
KIRCHGASSL braucht
seine Zeit. - Auch Rom
wurde nicht an einem
Tag erbaut.
oder?



Wertungsspiel 1983 des Blasmusikverbandes

Heuer 16 Kapellen dabei – Rekordteilnahme

Als erster Teil des heurigen Bezirksmusikfestes fand nach zwei Jahren letzten Sonntag in der Aula des BRG Landeck das Wertungsspiel statt, zu dem sich heuer 16 Kapellen anmeldeten. Dies ist eine hohe Teilnahme und natürlich sehr erfreulich für den Bezirksmusikverband. Dies deshalb, weil sich die Kapellen doch anstrengen müssen, um in ihrer Stufe ein entsprechendes Ergebnis erzielen zu können, und diese Arbeit bringt auf alle Fälle eine Steigerung des Niveaus.

Die Bewertung

Jede Kapelle hatte zwei Stücke zu spielen. Der Bezirksmusikverband hat meiner Meinung einen sehr guten Modus für die Austragung gefunden:

Zum ersten wurde ein Marsch verlangt; sehr wichtig, daß die Kapellen neben der großen Streuung der Literatur diese eigentlich ihre ureigenste Art von Musik nicht vergessen zu pflegen. Weiters wurde heuer der Schwerpunkt „Suite“ ausgewählt, das ist ein aus mehreren Sätzen zusammengesetztes Werk. Es gab vier Leistungsstufen, in denen die Kapellen je nach ihrem Niveau musizierten: A (Unterstufe), B (Mittelstufe), C (Oberstufe), D (Kunststufe);

Die Wertungsrichter

Die Jury bestand aus drei Mitgliedern, aus dem Vorsitzenden Dr. Herbert Ebenbichler (Bezirkskapellmeister des Musikbezirkes Hall), und den Beisitzern Edwin Malin (Landesverbandskapellmeister aus Vorarlberg) und Walter Catzanelli (Kapellmeister und Bezirksobmann Bozen).

Der Vorsitzende Dr. Ebenbichler sprach bei der Bekanntgabe der Ergebnisse von Schwierigkeiten bei der Bewertung, nämlich, daß man in kürzester Zeit zugleich lesen, hören und schauen müsse, und es eben so nicht leicht sei, sich ein vollständiges Bild machen zu können. Die Punkteabzüge, so Ebenbichler weiter, seien größtenteils aufgrund der Stimmung, Dynamik und Tonkultur zu verzeichnen gewesen. Bei der Kritik, die man in ca. drei Wochen in den Wertungsberichten werden lesen können, würden sie maßvoll sein und so schreiben, daß die Kapellmeister etwas damit anfangen und bei dem Getadelten die Hebel ansetzen könnten. Mit Auszeichnungen wären sie sparsam umgegangen, die Verleihung solcher sollte wirklich etwas Besonderes sein.

Das Ergebnis:

	Suite	Marsch
Stufe A:		
Kauns	gut	sehr gut
Pians	Auszeichn.	sehr gut
Stanz	Auszeichn.	sehr gut
Nauders	gut	gut
Galtür	gut	gut
Pfunds	befriedig.	befriedig.
Kaunertal	gut	gut
Flirsch	gut	sehr gut
Jugendkapelle der HS Prutz/Ried	gut	sehr gut
Stufe B:		
Schönwies	gut	sehr gut
Grins	sehr gut	sehr gut
Fiss	sehr gut	sehr gut
Stufe C:		
Landeck/Perjen	gut	sehr gut
Kappl	sehr gut	gut
Prutz	sehr gut	sehr gut
Stufe D:		
Landeck	sehr gut	Auszeichn.

Das Resumée:

Namens des Bezirksmusikverbandes darf man also nicht nur mit der

Teilnahme, sondern großteils auch mit den Ergebnissen zufrieden sein. Wenn sich eine Kapelle benachteiligt fühlen sollte: wichtiger ist natürlich die Leistung und das Auftreten eines gesamten Musikjahres, und wenn Dr. Ebenbichler in seinen Ausführungen zu erkennen gab, daß die Jury sich der Schwierigkeit, Musik zu bewerten bewußt sei, darf man ein enttäuschendes Ergebnis momentan nicht zu tierisch ernst nehmen.

Zwei Kapellen fielen, ich glaube, das darf man sich getrauen zu sagen, an diesem Tage besonders auf: Die Stadtmusikkapelle Landeck, nicht nur, weil sie als einzige Kapelle in der Kunststufe D auftrat, sondern dieser Stufe auch eindeutig gerecht wurde.

Die zweite Kapelle, die die Zuhörer sichtlich begeisterte: die Jugendkapelle der HS Prutz/Ried. – Mit Schülern, die auf ihren Instrumenten die ersten Gehversuche machen – es war phantastisch!

Den ganzen Tag Blasmusik, den Wertungsrichtern dürften noch Stunden danach die Ohren gesaut haben, viel Aufregung und Zittern, zufriedene, etwas enttäuschte Gesichter, interessierte Zuhörer – ich würde sagen: ein Festtag für die Blasmusik. Hubert Marth

25 Jahre Landesverband Tiroler Volksbühnen

(LPD) - In der Zeit vom 17. bis 19. Juni 1983 finden in Innsbruck die Festvorstellungen anlässlich des 25jährigen Bestandsjubiläums des Landesverbandes der Tiroler Volksbühnen statt. Im Jahre 1958 wurde über Anregung des damaligen Landesrates Prof. Dr. Hans Gamper gemeinsam mit der Kulturabteilung der Landesregierung der „Bund Unterinntaler Volksbühnen“ gegründet. Nach der Gründung des „Landesverbandes Tiroler Volksbühnen“ schlossen sich bereits 1959 die Spielgemeinschaften Osttirols und im folgenden Jahr die Bühnen des Bezirkes Reutte dem Landesverband an.

Die 123 Mitgliedsbühnen bilden eine erstaunliche Zahl, die die Beliebtheit unserer Bühnen bestätigt und gleichzeitig Spielfreude und Idealismus der Volksbühnen bezeugt.

Obmann Hofrat Dr. Ludwig Söldner wies bei der Landespressekonferenz am 1. Juni 1983 in Anwesenheit seiner Mitarbeiter Dr. Friedrich Haider und Toni Bichler auf das gute Verhältnis zum Bund der Südtiroler Volksbühnen hin. Mit diesen 130 Bühnen gibt es insgesamt im Tiroler Bereich an die 250 Spielgemeinschaften. Eine ebenso gute Zusammenarbeit verbindet den Landesver-

band Tiroler Volksbühnen mit dem Landesverband für Schulspiel, Jugendspiel und Amateurtheater sowie mit dem Tiroler Landestheater. In gemeinsamen Planungen, Beratungen und Veranstaltungen ist man um das darstellende Spiel in Tirol bemüht. Hofrat Söldner erinnerte daran, daß der Landesverband seit einem Vierteljahrhundert Träger u. Hüter des Tiroler Volksschauspiels ist, das in Tirol Jahrhunderte hindurch das Leben unserer Dörfer und Städte kulturell beeinflusst hat. Begabung u. Freude am darstellenden Spiel ließen in allen Talschaften Tirols Volksbühnen entstehen. Die Eigenart des Volksschauspiels lag immer schon darin, daß es in Auffassung Spiel und Sprache die kulturgeographischen Besonderheiten der Talschaft und der Orte widerspiegelte.

Hofrat Söldner machte darauf aufmerksam, daß die Spieler aus allen Berufskreisen kommen und mit Idealismus, Opferbereitschaft und Gemeinschaftssinn an der freiwilligen Bühnengemeinschaft mitwirken.

Durchschnittlich beträgt die Größe der Spielgemeinschaften, an denen viel Jugend mitwirkt (Durchschnittsalter: 25 Jahre, 28 Personen, während die Zahl der „Vereinsmit-

glieder“ viel höher ist. Im Durchschnitt werden im Jahr zwei bis drei Theaterstücke jeweils drei bis fünfmal aufgeführt. Zu den Zielsetzungen des Landesverbandes zählen Hebung des Spielniveaus, Hilfe für die Spielgruppen in Schulung, Beratung, Festigung der Bühnengemeinschaften. Die Weiterbildung der Mitglieder erfolgt im dreitägigen Schulungskurs im Volksbildungshaus Grillhof und bei Schulungskursen in den Bezirken. Für das Landesgedenkjahr 1984 sind in den Kammerspielen in Innsbruck im Juni zwei Aufführungen einschlägiger Bühnenwerke geplant, die von je einer Bühne Nord- und Südtirols bestritten werden und in Bozen und Meran wiederholt zur Wiederaufführung gelangen. Dr. Heinz Wieser

Hymne an Alanya (Südtürkei)

Wo Meereswellen sanft gold.
Strand berühren,
wo im Dunst der Taurusberge Pracht
dein Panorama zieren,
schmiegst du dich, deiner Würde
wohl bewußt
an satten Hängen, grünen Hügeln
hin,
Alanya, des Türkenreiches schöne
Königin.

Als Krone trägst du eine Festung,
Erinnerung aus vergangner Zeit,
in ihren Mauern schlafen Märchen,
erzählen mitternächts leise
Geheimnisse für Ewigkeit.

Aus deinen Gärten hebt ein Schleier
von tausendfadem Blumenduft
sich in den klaren Sommerhimmel,
entschwebt in unsichtbaren Wolken,
zieht mit den Möwen durch die Luft.

Hibiscusblüten feuerrot
neben rosa und weißem Oleandr-
Palmbblätter neigen sich im Wind,
und im Geäst des Maulbeerbaums
spielen Schmetterlinge miteinander.

Oliven-, Mandel-, Pfirsichbäume
tragen stolz ihre Früchte,
und aus dem Orangerhain
recken gelbe, volle Kugeln
entgegen sich dem Lichte.

Muezzinruf von Moscheen
hallt durch die engen Straßen,
die Nachtigall singt hell ihr Lied,
das Hämmern eines Silberschmieds
tönt durch verlassne Gassen.

In kleinen Läden trinkt man Tee
zwischen Gold- und Kupferwaren,
lauscht alten Orient-Melodien,
sieht Wehmut, Feuer, Leidenschaft
in samtdunklen Augenpaaren.

Alanya, hüte deine Schätze
und vergiß nie, wer du bist,
bewahr dir diesen Reiz des Schönen,
denk dran auch noch nach hundert
Jahren,
daß eine Krone dein eigen ist.

Renate Roilo

10 Jahre Handelsschule Landeck

Vor 10 Jahren wurden die eher kargen Bildungsmöglichkeiten für die Jugend des Bezirkes Landeck durch die Eröffnung der Handelsschule in Perjen erweitert. Ursprünglich Expositur der Handelsschule in Imst, ist sie seit 1976 selbständig. Am vergangenen Mittwoch, 1. Juni, hielt man aus diesem Anlaß Rückschau, stellte die Schule in ihrem derzeitigen Zustand vor, beleuchtete ihren Beitrag zur Berufsausbildung, stellte damit die Zusammenhänge mit der wirtschaftlichen Entwicklung des Bezirkes her und zeigte die Richtung auf, in welche sich diese Schultype voraussichtlich weiterentwickeln wird.

Diese Zukunft hat, wie Direktor Dkfm. Horst Pöschl ausführte, bereits vor zwei Jahren mit dem Einsatz von Mikro-

computern begonnen. Die Elektronische Datenverarbeitung ist so aus dem „papiernen“ Stadium in ein reales getreten, – und diese Ent-

Unsere
Spezialschuhe
machen Ihre Füße
wieder fit
Ladner
SCHUHHAUS
ZAMS

wicklung wird weitergehen. Direktor Dkfm. Horst Pöschl hatte sowohl für den Handelsschulverband der Gemeinden, dem Bürgermeister Anton

Braun vorsteht, als auch für die Schulbehörde Lob bereit, weil sie „gut reagiert“ hätten: die Gemeinden durch den Zubau des für die Unterbringung der Geräte benötigten Raumes, die Schulbehörde für die Beistellung der neun Mikrocomputer. Das Ausbildungsziel sieht Dkfm. Horst Pöschl nicht in einer Spezialausbildung, sondern in einer „breiten kaufmännischen Grundausbildung“ als Basis für eine spätere Spezialisierung. Derzeit besuchen 200 Schülerinnen und Schüler die Schule. Der Anteil der Schülerinnen ist in den letzten Jahren ständig gestiegen und beträgt bereits um die

immer – auszuweichen, hat für nicht wenige ein negatives Resultat in einem schlechten Pflichtschul-Abgangszeugnis, das die Berufsaussichten herabsetzt. Die Rückkehr solcher Schüler in die erste Klasse stellt nicht zuletzt eine „versteckte Jugendarbeitslosigkeit“ dar.

LHStv. Prof. Dr. Fritz Prior stellte die Maßnahmen zur Verhinderung von Jugendarbeitslosigkeit in den Mittelpunkt seiner Ausführungen und nannte als wesentliches Mittel dagegen eine gute Berufsausbildung.

Bürgermeister Anton Braun, der Obmann der Handelskammer Landeck, Baumeister Ing. Wilfried Huber, sowie Landesschulinspektor Hofrat Dr. Eberle beleuchteten in ihren Ansprachen ebenfalls die Bedeutung der Handelsschule aus verschiedenen Positionen. Schüler und Schülerinnen zeigten den Gästen nicht nur, wie an den Mikrocomputern gearbeitet wird, sondern berei-

Spezialschuhe
für das Hotel- und
Gastgewerbe
Ladner
SCHUHHAUS
ZAMS

70%. Die Jahre, als die Schule bereits zu Weihnachten „ausverkauft“ war, sind lange vorbei. Den männlichen Schulabgängern wird angeraten, gleich anschließend das Bundesheer zu absolvieren. Als Abrüster im Frühjahr haben sie erstens durch die Tatsache des abgeleiteten Präsenzdienstes und jene, daß die Zahl der Stellsuchenden zu dieser Zeit geringer ist, mehr Chancen. Nach drei Jahren Handelsschule gibt es zudem die Möglichkeit, in Telfs einen zweijährigen Aufbaukurs zu besuchen, um zu einem akademischen Abschluß zu gelangen.

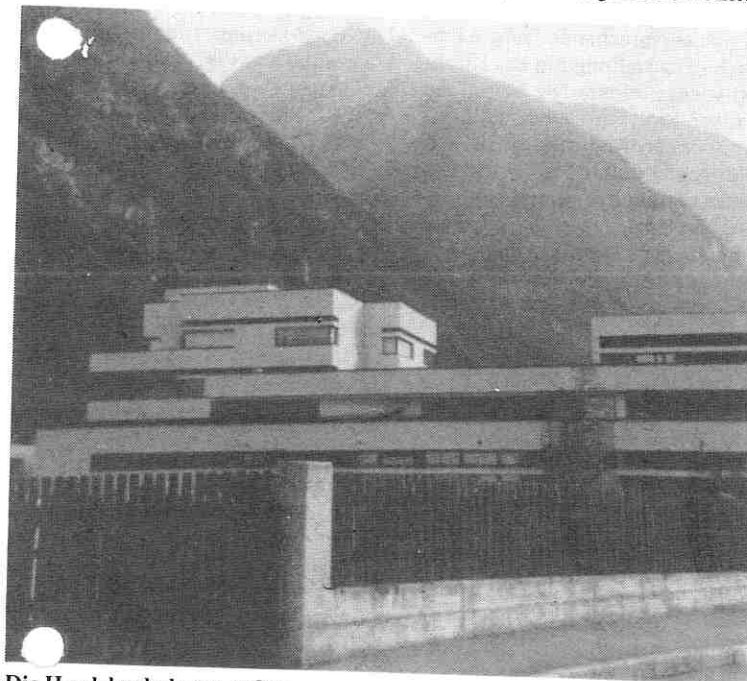
Die 200 Schüler werden von 10 Lehrkräften in sieben Klassen unterrichtet. Das „Polytechnikerproblem“ macht sich – so Direktor Dkfm. Horst Pöschl – in den hohen Klassenschülerzahlen des ersten Jahrganges (90) bemerkbar. Das Bestreben, dem Polytechnischen Lehrgang – aus welchen Gründen auch

Die neuen
Topmodelle
zum Bergsteigen und
Wandern
Ladner
SCHUHHAUS
ZAMS

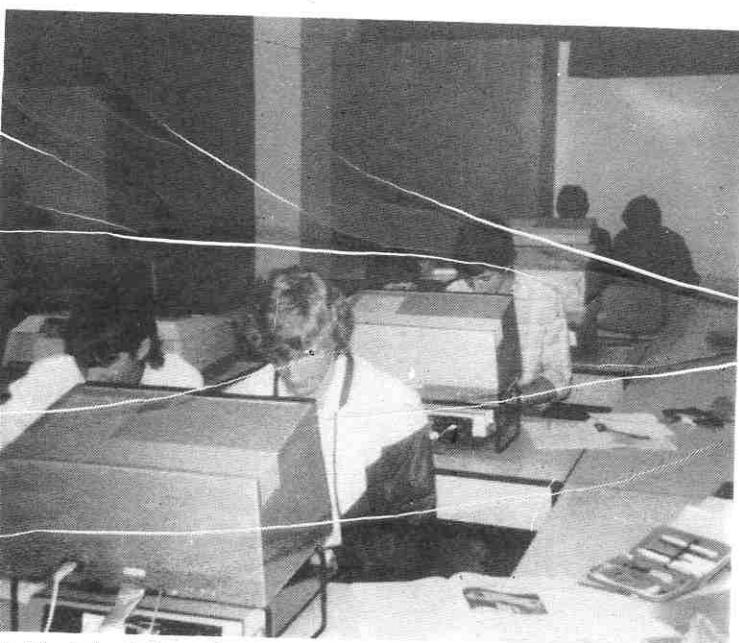
cherten die Feier auch musikalisch. Zuletzt trat man ans kalte Buffet, zu dem die Schülerinnen der Haushaltungsschule durch die Zubereitung des „Rohmaterials“ ganz wesentlich beigetragen hatten. red.

Er ist noch mit einem blauen Auge davongekommen, der eine Blauaugige heiratet.

„Ich lese dir das an den Augen, an der Nase ab“, sagt man. Die Ohren sind schwerer zu entziffern.



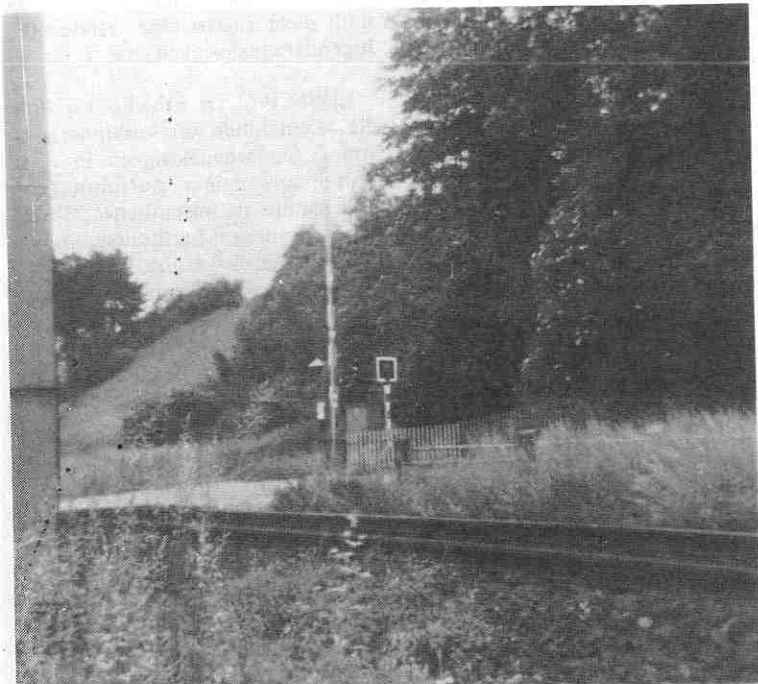
Die Handelsschule von außen



Die Handelsschule von innen: Stenotypensaal

Hier bin ich daheim –
12. Juni Vatertag
Das praktische Geschenk
GESCHENKMÜNZEN
der Leistungsgemeinschaft
erhältlich bei der Sparvor Landeck
Hier kauf' ich ein.

„Valentini-Variante“ oder „Sailer-Falch-Guggenberger-Variante“ oder keine von beiden?



Eine Auffahrt Öd vom Bahnübergang Richtung „Arche Noa“ halten viele nicht für die beste Lösung.

Bei der 5. Gemeinderatssitzung dieses Jahres in Landeck stand auch die Auffahrt Öd wieder auf der Tagesordnung. „Entscheidung über Variante – Projektierung“ hatte es auf der Tagesordnung geheißt. Zu einer Entscheidung, welcher Variante nun der Vorzug gegeben werde, kam es nicht, vielmehr erfuhren manche Gemeinderatsmitglieder in der Diskussion sichtlich erstmals, welche Möglichkeiten hier bereits diskutiert wurden. Als etwa GR Mag. Walter Guggenberger meinte, laut Dipl.-Ing. Falch sei die umweltschonendste Öd-Auffahrt jene, die unter der Fischerstraße durch mit einer Kurve auf dem Handelskammergrund (westlich der Krankenkasse), auf die Öd führe, wurde er belehrt, daß die vermeintliche „Falch-Variante“ längst von Gemeindetechniker Sailer ventiliert worden sei, wegen der starken Steigung, des engen Kurvenradius etc. jedoch kaum in Betracht gezogen werden könne. Gegen die „Valentini-Variante“ (sie wurde bei einer Befassung des AAB mit dieser Problematik geboren) spricht auch vieles, vom naturschützerischen, aber auch vom technischen Standpunkt aus gesehen.

Bürgermeister Anton Braun drückte sich abschließend unmißverständlich aus; Es gelte in erster Linie, den Schwerverkehr aus der Maisengasse wegzubringen („Das ist nicht mehr ordentlich.“), baldigst das Neue Straßl in seinem oberen Bereich zweispurig auszubauen und eine Fachstudie über die Vorzüge

und Nachteile der einzelnen Varianten erstellen zu lassen. So wurde es vom Gemeinderat dann auch beschlossen. Braun verhehlte jedoch nicht, daß für ihn als endgültige Lösung nicht eine der genannten Varianten, sondern eine Ödauffahrt über die äußere Urichstraße in Betracht komme. red.

Action 365

Am Samstag, 18. Juni 1983, findet nachmittag wieder unser Ausflug mit kranken, älteren oder behinderten Menschen statt.

Unsere Fahrt führt uns ins Paznaun, die hl. Messe feiern wir in der Pfarrkirche Pians. In See erwartet uns eine kleine Jause mit Musik.

Der Ausflug ist für alle Teilnehmer kostenlos. (Wir finanzieren dies mit dem Erlös aus unserer Altpapiersammlung.)

Alle älteren oder kranken Leute, die mitfahren wollen (sie werden wieder um ca. 13 Uhr von zu Hause abgeholt und am Abend zurückgebracht!), melden sich bitte bis spätestens Donnerstag, 16. Juni 1983 abends, bei der Buchhandlung Tyrolia oder über die Telefonnummer 29044, 29424 oder 39642 (abends).

Auch freiwillige Autofahrer mögen sich bitte unter diesen Telefonnummern melden. Wir freuen uns schon, Sie bei unserem Ausflug begrüßen zu dürfen.

Ihre „action 365“

Verzögerung bei der Landecker Kirchgasslmauer erregt die Gemüter

Wenn alles „schnellstens“ geht, so ist in fünf Wochen mit dem Baubeginn der Mauer am Landecker Kirchgassl zu rechnen. So erfuhr man es bei der letzten Gemeinderatssitzung. Unter „Allfälliges“, Stadtrat Mag. Hochstöger hatte seinem Befremden darüber Ausdruck verliehen, daß die Mauer-Sanierung so schleppend abgewickelt werde. Nach Auskunft des Stadtbauamtes ist in fünf Wochen mit den Auftragsvergaben zu rechnen. Die Koordination für dieses Bauwerk nötigen Fachleute scheint nicht geklappt zu haben. Nun sei man in der Saison und nichts sei geschehen, so Hochstöger. Wenn keine unmittelbare Einsturzgefahr bestehe, könne man auf eine entsprechende fachgutachterische Feststellung hin das Kirchgassl wieder öffnen. Die betroffene Bevölkerung schüttelt jedenfalls - so oder so - den Kopf und quält sich schimpfend durch das rutschige Stinkgassl und die verkehrsdurchtobte Maisengasse. In der gleichen Gemeinderatssitzung wurden wesentliche Aufträge für die Volksschule Bruggen und den Polytechnischen Lehrgang (ehemaliges Schülerheim) vergeben. (Einrichtung VS Bruggen: 725.824 S, Plyt. Lg.: 832.000 S; Turnsaal: 194.684 S; Schließanlage: 54.997 S; Polytechn. Physik-Labor: 133.383 S. Bodenlegerarbeiten: 630.391 S; Vorhänge, Karnisen, Verdunklung: 239.664 S). Die Gesamtausgaben für Umbau und Einrichtung des ehemaligen Schülerheimes betragen an die 10 Mio. S.

Auf dem Friedhof wird um 69.030 S ein neuer Brunnen aufgestellt. Die Geschwindigkeit in der Paschegasse

soll auf 30 km/h festgelegt werden. Ein entsprechender Antrag an die BH wurde beschlossen. Für das neue Viehmarktgebäude an der äußeren Urichstraße wurden ebenfalls die Aufträge vergeben. Der Baufortschritt verläuft termingemäß.

Die Firma Föhrenburg hat die Absicht, ihren Standort vom Autobahnhof in das Bruggfeld zu verlegen. Voraussetzung dafür ist der Ausbau der Kreuzgasse in ihrem unteren Bereich auf 38 t. Hiezu benötigt man für eine bergseitige Verlegung ein Stück von 600 qm eines privaten Grundbesitzers. Die Bergseite-Variante erfordert Geldmittel in der Höhe von 350.000 S (230.000 S Baukosten, 120.000 S Grundkauf). Die Finanzierung erfolgt aus dem Überschuß aus 1982. Daraus stehen für den Kreuzgassen-Ausbau 500.000 S für Ausbau Neues Straßl 790.974 S zur Verfügung.

Stadtrat Mag. Hochstöger befürwortete wie etliche andere Sprecher den Kreuzgassen-Ausbau, da durch ihn auch andere Betriebe ermutigt werden könnten.

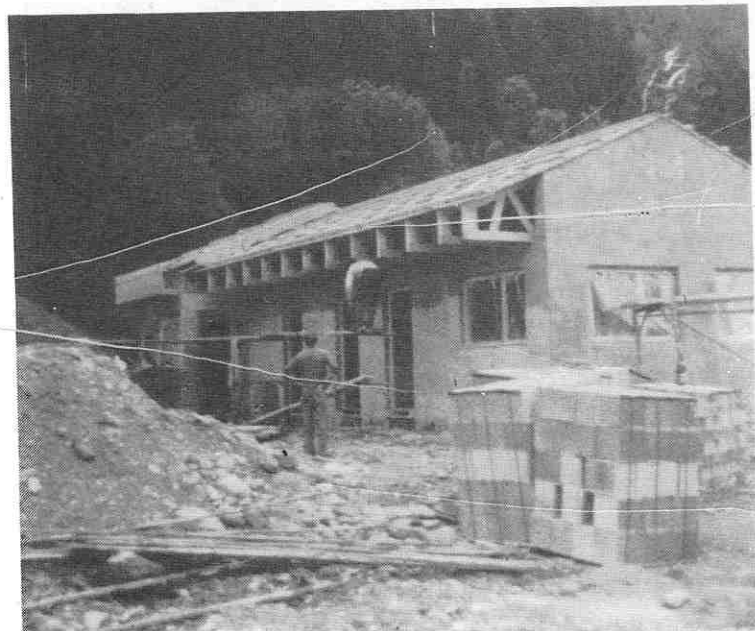
Für die Thial GesmbH wurde eine weitere Haftung von 98.798 S übernommen. red

JG Filmabend: „YOL“

Der im Rahmen der heurigen Kulturtag der JSPÖ gezeigten Streifen „YOL“ wird auf vielfachen Wunsch wiederholt.

Bei „YOL“ handelt es sich um einen Film über die Türkei, der manche internationale Auszeichnungen erhielt.

Freitag, 10. Juni, 20 Uhr, Neubaumhof, Landeck-Perjen.



Das neue Viehmarktgebäude an der äußeren Urichstraße

Landestheater 1983/84

Landabonnement Oberland (mit Bus-Verbindung!)

Für die Theaterfreunde aus dem Oberland sieht der Spielplan für die kommende Theatersaison folgendes Programm vor:

Schauspiel: Max Frisch, Andorra; Ferdinand Raimund, Der Diamant des Geisterkönigs; G. Fraser/F. Massarek, Gericht in Mantua (anlässlich d. Andreas-Hofer-Gedenkjahres);

Oper: Gioacchino Rossini, Die Italienerin in Algier; Richard Strauß, Der Rosenkavalier; Ermanno Wolf-Ferrari, Die vier Grobiane; Giuseppe Verdi, Aida;

Operette/Musical: Franz Lehár, Der Zarewitsch; Johann Strauß, Eine Nacht in Venedig; Paul Burkhard, Feuerwerk;

Die Vorstellungen finden an Sonntagen statt, (ca. 1 x im Monat); Termine werden jeweils bekanntgegeben, auch in der Tagespresse und in der Zeitung „Publikum“ die jeder Theater-Abonnent monatlich erhält.

Jugendliche, die in Berufsausbildung stehen, das 16. Lebensjahr vollendet und das 25. Lebensjahr noch nicht überschritten haben, zahlen die ermäßigten Beträge.

Wer den Theaterbus in Anspruch nehmen will (mit Anmeldung), so ist der Preis für Hin- und Rückfahrt weiterhin S 100.-, Abfahrt: Landeck/Kino, 17 Uhr.

Für Auskünfte und Bestellungen wenden Sie sich bitte an Hertha Kain, Tel. 05442/39642 mittags oder abends oder an das Tiroler Landestheater Innsbruck, Tel. 05222/21771, Kl. 18/19, täglich von 8 - 12 Uhr.

Stadtamt Landeck

Abt. I - 1117/83

Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Landeck (Bauhof) kommt die Stelle eines **Malers** zur Neubesetzung. Neben den Malerarbeiten sind auch alle anfallenden Hilfsarbeiten zu erledigen.

Bewerbungen für diese Stelle sind bis längstens 24.6.1983 an die Stadtgemeinde Landeck zu richten. Folgende Unterlagen sind beizuschließen: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf, Schul- und Dienstzeugnisse.

Der Bürgermeister, Anton Braun

Stadtamt Landeck

AZ: 430 - Zl. 768/83

Brennmittelaktion 1983

Verlautbarung

Vom Amt der Tiroler Landesregierung wird auch heuer wieder eine Brennmittelaktion durchgeführt.

Die Aktion hat am **1. April 1983 begonnen und endet unwiderruflich am 31. August 1983.**

Die hierfür erforderlichen Antragsformulare liegen bei der Stadtgemeinde Landeck auf Zimmer Nr. 7, 1. Stock, auf.

Für eine Beantragung sind die Einkommensnachweise (Rentenabschnitte, Lohnbestätigungen etc.) aller im Haushalt lebenden Personen vorzulegen.

Es ist besonders drauf zu achten, daß die Ansuchen bis spätestens 31. August 1983 beim Stadtamt Landeck eingebracht werden, da später einlangende Ansuchen nicht mehr berücksichtigt werden können.

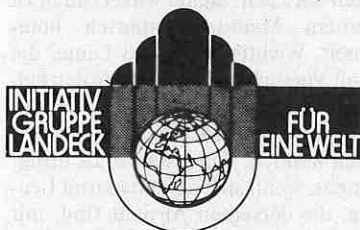
Der Bürgermeister, Anton Braun

Gemeinde Zams Feuerbeschau 1983 Bekanntmachung

Auf Grund der Tiroler Feuerpolizeiordnung (TFPO), LGBl. Nr. 47/1978, wird bekanntgemacht, daß in der hiesigen Gemeinde ab dem 13.6.1983 die allgemeine Feuerbeschau stattfindet. (Zuerst für öffentliche und gewerbliche Bauten, dann für private Häuser).

Sämtliche Räume sind von den Verfügungsberechtigten für die Besichtigung durch die Kommission zugänglich zu machen. Über die baulichen Anlagen und die Benützungart besteht Auskunftspflicht. Der Kommission gehört der Bürgermeister bzw. ein von ihm Beauftragter, der Feuerwehrkommandant bzw. ein von ihm Beauftragter sowie ein hochbau- und elektrotechnischer Sachverständiger der Tiroler Brandverhütungsstelle an.

Der Bürgermeister Fraidl W.



Honig aus Mexico und Guatemala.

Der Bienenhonig der Lacandonabauern wird zum Teil im gebirgigen Regenwald, zum Teil im davorgelagerten Tiefland gewonnen. Die Bienen fliegen in Gebieten, in denen keine Insektizide gespritzt werden. Die Wabenrahmen u.- kästen bereiten die Bauern mit einfachen Geräten vor, den Honig schleudern sie kalt mit der Hand in einfachen Blechtrommeln (wie früher bei uns). Auch hier fehlt zum Glück die Chemie. Untersuchungen beweisen, daß die Menschen in den Entwicklungsländern imstande sind, Produkte von hoher Güte herzustellen. Die Befunde weisen neben eine Qualität, die sich sehen beziehungsweise schmecken lassen kann, auch weitgehende Reinheit aus. Giftstoffe von

Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmitteln sind beim Honig nicht gefunden worden.

Der Honig aus Mexico ist der vierbeste von 69 Honigmarken aus dem In- und Ausland und der beste aus Südamerika. Zu diesem Ergebnis kamen die Analytiker vom „Verein für Konsumenteninformation“ in Wien. Der Honig aus Guatemala in ein Kaffee-Blütenhonig von guter Importqualität.

Honig aus Mexico und Guatemala erhalten Sie im Dritte-Welt-Laden, Maisengasse 16.

Alpbach - Kramsach - schön war's!

Der traut sich was - mögen manche gedacht haben, die am Sonntag, 29. Mai, den Reinhard Wille mit 37 Frauen und Mädchen aus Kauns unterwegs sahen. Zum ausgezeichneten Reiseleiter hatte sich der Wackere aufgrund seiner außerberuflichen Tätigkeit als Obmann des Fremdenverkehrsverbandes Kauns entwickelt. Anstatt eines gemütlichen Abends, den man bisher als Abschluß eines Blumenschmuckjahres zu feiern pflegte, wollte er einmal in Umkehrung seines sonstigen Bestrebens, das ja darin besteht, möglichst viele Leute nach Kauns zu locken, diese 37 Blumenschmuckenthusiastinnen von Kauns wegführen und ihnen „die große weite Welt“ zeigen. Er macht sich die Mühe, den Ausflug vorher durchzuprobieren, deshalb funktionierte auch alles ausgezeichnet. Hatte der Listige es von vornherein darauf angelegt, daß er in Alpbach des öfteren den Ausruf „Dös máchamar ou!“ hören konnte? Jedenfalls hatte er seine Blumenmädchen in ein Dorf geführt, wo man in punkto Blumenschmuck noch einiges lernen konnte.

Beim „Gappen“ in Kramsach ab die Gesellschaft dann ausgezeichnet zu Mittag, mit strömendem Regen zum Nachtsch. Doch das sonnige Gemüt der Obergrichterinnen überzeugte selbst die Sonne, daß sie wieder scheinen müsse. Deshalb sah man die Reinhäler Seen bereits wieder in ihrem Glanze und das Höfemuseum präsentierte sich frisch gewaschen. In einer rauchigen Kuchen aß man dann Krapfen, und der augenbeißende Rauch ließ wohl manche der Hausfrauen dankbar an die Vorteile einer modernen Küche denken. Rauchküchen sind schön zum Anschauen und gut für einen leichten nostalgischen Hennesruf zum Bereiten des „täglichen Brotes“ für die Familie ist eine moderne Küche halt doch geeigneter.

Auch auf dem Heimweg versiegt der Humor nicht, trotzdem erreichte

Die Frei. Feuerwehr Perjen ersucht die Bevölkerung von Perjen am Samstag, 18.6. und Sonntag, 19.6.1983 die Häuser zu beflaggen, anlässlich der Einweihung des neuen Rüstfahrzeuges, sowie der neuen Halle. Gleichzeitig findet an diesen Tagen ein Dorffest statt.

Die Frei. Feuerwehr
Landeck-Perjen



man bereits um halb acht Uhr abends wieder des Dorfes Rand. Und auch der Reinhard war noch ganz, obwohl er sich mit der letzten Faser für seine 37 Schäflein eingesetzt hatte. Sie loben ihn und danken ihm!

m.S.

Sie sagen: Wer nicht arbeit, der soll auch nicht essen, und wissen gar nicht, wen Sie allen mit diesem Ausspruch zum Hungertod verurteilen.



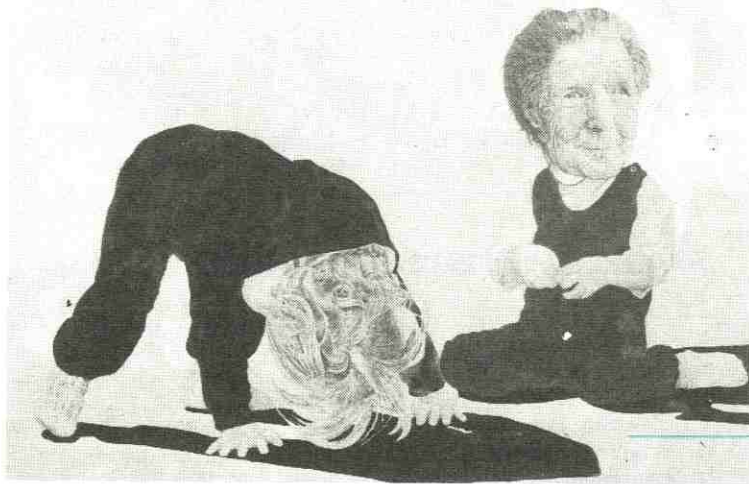
Der Kriminal-Gr. Insp. der Sicherheitsdirektion für Tirol, **Josef Rudig**, Landeck, wurde mit 1.6.1983 in den Ruhestand versetzt. Die allerbesten Glückwünsche für die Pensionierung wünschen Gattin Helene und Christian mit Familie.

Frau Paula Schlatter aus Landeck, Bahnhofstraße 30, feiert am 9. Juni 1983 ihren 84. Geburtstag. Gott soll der lieben Mutter noch viele gesunde und glückliche Jahre schenken. Dies wünschen von Herzen ihre Kinder Albert, Paula, Gerda und Luis mit Familien.



Theater Konzerte Ausstellungen Verträge

Wieder große internationale Erfolge für Elmar Peintner



„Miracolo a Milano II - Black shados“ - Bleistift, Aquarell, Elmar Peintner

Der Landecker Künstler Elmar Peintner, welcher vom 15. bis 20. Juni 1983 durch die Landecker Galerie Elefant auf der internationalen Kunstmesse in Basel (Schweiz) vertreten ist, wurde von einer Jury ausgewählt und eingeladen, bei der 3. Internationalen Grafikausstellung in Lodz (Polen) seine Radierungen auszustellen. Die Vernissage dieser Ausstellung findet am 10. Juni 1983

statt. Weiters vertritt Elmar Peintner Österreich auf der 15. Internationalen Biennale in Laibach (Jugoslawien). Diese Biennale, welche im Museum Moderner Kunst in Laibach stattfindet, ist die traditionsreichste Grafikiennale der Welt. Die Eröffnung dieser Biennale ist am 17. Juni 1983. Diese Ausstellung dauert bis zum 30. September 1983.

Stadtmusik Landeck beim 4. österreichischen Blasmusiktreffen in Wien

Aufgrund einer Einladung der Stadt Wien bzw. des Tiroler Blasmusikverbandes nahm die Stadtmusik Landeck vom 2.-5. Juni 1983 am 4. österreichischen Blasmusiktreffen in Wien teil.

Unter der Führung von Obmann Schlögl Josef und Prof. Wille Alois führen 54 Mann nach Wien. Während der Abend nach Ankunft in der Bundeshauptstadt noch zur freien Verfügung stand, begann am Freitag morgens bereits das geraffte Programm: Spiel in kleinen Gruppen im Ministerium, Besuch bei einer Schallplattenfirma (welche die Produktion der ersten LP innehatte), Stadtrundfahrt, Mittagessen und anschließend zum Donauturm, wo Fernsehaufnahmen gemacht wurden, am Abend Besuch des Galakonzertes in den Sofiensälen – wobei eine dänische Kapelle ganz besonders gefallen konnte.

Am Samstag fand um 9.30 Uhr ein Standkonzert vor dem Denkmal der Kaiserin Maria Theresia statt und

wurde von den zahlreichen Zuhörern begeistert aufgenommen.

Ab 13 Uhr - Beginn des eigentlichen Höhepunktes dieser Reise - als Vertretung von Tirol gemeinsam mit der Musikkapelle Schwaz (zusammen über 100 Mann) an der Defilierung vor dem Wiener Rathaus teilzunehmen. Es war schon ein imposanter Anblick und ein erhebendes Gefühl, unter den Klängen des Andreas-Hofer-Marsches vor Tausenden von Menschen den Ehrengästen (allen voran Unterrichtsminister Dr. Zilk) die Ehre erweisen zu dürfen. Die Stadtmusik Landeck hat das Land Tirol würdig vertreten und wurde von den Anwesenden mit viel Beifall bedacht.

Das darauffolgende Großkonzert von über 2000 Musikern war ein einmaliges Erlebnis. Unter der Stabführung vom Kapellmeister der Gardemusik Wien - Oberstleutnant Schadenbauer wurden mehrere Stücke

vorgetragen, wobei der Radetzky-Marsch das Publikum ganz besonders beeindruckte.

Nach mehrstündiger Busfahrt unter fast subtropischen Bedingungen kehrten die „Landecker Grünjacks“ am Sonntag um 21.30 Uhr wieder in ihren Heimatort zurück, wo sie von den Frauen freudig empfangen wurden.

Mit dem Gefühl, die ehrenvolle Aufgabe als Vertretung des Landes Tirol bestens erfüllt zu haben und dem neuen Gruß „Al a Chamsi“ ging man auseinander.

Am 10. Juli 1983 um 17.00 zeigt der ORF eine Aufzeichnung dieser Großveranstaltung. Diese Sendung wird von einer Bläsergruppe der Stadtmusik Landeck mit einer Fanfare eröffnet, was für die „Landecker“ eine wohl sehr hohe Auszeichnung bedeutet. Nicht zu vergessen auch den Werbeeffect für die Stadt Landeck selbst. Aschaber Peter

Schreiben im Bezirk:

Freitag (10.6.): Vorstellung der Zeitung „dr Weckrrr“ - Mittwoch (15.6.):

Lebensbejahung - Todesverachtung

Beide Veranstaltungen sind im Hotel „Schrofenstein“ in Landeck mit Beginn um 20 Uhr.

Am Freitag werden, wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt und durch zwei Beiträge vorgestellt, die Macher/innen der neuen Zeitung „dr Weckrrr“ ihre Zielsetzungen darlegen. Sicher wird es auch zu einem Meinungsaustausch kommen. Wichtig wäre, daß Leute, die mit Vorstellungen, wie sie in den beiden Beiträgen andeutungsweise zum Ausdruck kamen, nicht so viel anfangen können, dabei wären. Es bringt mehr, wenn sich nicht dauernd Leute, die derselben Ansicht sind, mit Tränen der Ergriffenheit über diese Übereinstimmung gegenseitig in die Arme fallen. Durch eine Konfrontation lernen wir mehr.

Der Mittwoch ist einem schwierigen Thema gewidmet, um das wir uns meist herumdrücken: Selbstmord, Gedanken über ihn – könnte man vereinfacht sagen. Erstmals kommt bei „Schreiben im Bezirk“ ein Mensch aus dem Bezirk zu Worte, der nicht mehr lebt. Willi Juen aus Flirsch hat letztes Jahr seinem Leben selbst ein Ende gesetzt und sei Aufden-Tod-hin-Leben in einer schriftlichen Arbeit darzustellen versucht. Sie steht mit Einverständnis der Angehörigen im Mittelpunkt dieses Abends.

Freitag, 10.6.: „dr Weckrrr“ - 20 Uhr - „Schrofenstein“
Mittwoch, 15.6.: „Lebensbejahung - Todesverachtung“ - 20 Uhr - „Schrofenstein“

Jeden Mittwoch, Freitag, Samstag
Discothek Gasthof
Arlberg, Landeck
(Pircher) Mit der neuesten Hitparade.

Aktion Österreichische Filme

Filme von Karl-Heinz Koller
Samstag, 11. Juni 1983.

Im Jugendzentrum - Imst

„Einsteins Traum“

„Electric Universum“

Karl Heinz Koller, geb. 1943 Ötz/Tirol, Sohn des Dr. Koller, Zams (Starkenbach), Psychologie/Ethnologie lernte er 2 Semester Grafik bei Prof. Fabian. Im Anschluß daran Diplomabschluß in Grafik/D bei Prof. Tasquill und Prof. Herberth. 1969 - 73 Mitarbeit in einem Fotostudio. Ab 1973 freiberuflich fotografische Tätigkeit. Reisen nach Skandinavien, England, Frankreich, BRD, Schweiz, Spanien. Ab 1974 Video-Arbeiten. 1975 Schaffung eines Fotoateliers. Beginn der freien Programmarbeit „Fotografische Synthese“. 1979 Theodor-Körner-Preis für das Filmprojekt „Einsteins Traum“. Mitarbeit bei Valie Export (Fotos u. Dunkelkammer-Szenario für „Unsichtbare Gegner“, 1976) und Titus Leber (Opt. Spez. Effekte zu „Anima“, 1981).

Kurzfilme: „Mandala Transformation“ 1977, „Aufzeichnungen einer verborgenen Wirklichkeit“, 1978, „Einsteins Traum“ 1979, „Electric Universum“ 1982.

„Einsteins Traum“

16 mm, Farbe/Ton, 23 Min., Mu Dieter Feichtner, Synthesizer, Schnitt: Catherine Steghens. „... die formale Struktur erweist sich als identisch mit dem semantischen Gehalt; gleich so als wie die Jahresringe eines Baumes sein Alter sind. Daran wird deutlich, daß dieser Film ein tatsächliches Analogon zum Universum darstellt, einen Mikrokosmos, der zugleich selbst Realität ist.“ (Karl Heinz Koller)

„Electric Universum“

Video-VHS, Farbe/Ton, ca. 60 Min., Musik: Heinz Leonhard Berger, Synthesizer, ORF-Technik.

Andreas Semerad: „Ein kurzer Ausschnitt aus diesem Film zeigt mir ruhige in sich langsam, pulsierende Bilder. Die Synthesizer-Musik stellte für mich einen unendlichen Raum dar, ebenso verhielt es sich mit den Bildern (Grafiken), die in mir immer neue Gedankenströme auslösten. Trotz der enormen Länge des Films wird es dennoch jedem Zuschauer wie ein tiefes Ein- und Ausatmen vorkommen.“

Der Künstler ist anwesend!

Auf einen Blick

Sonntag, 12. Juni, 20.15 **FS 2**



DER PRÄSIDENT

20 Jahre nach seinem Rücktritt werden in dem ehemaligen Ministerpräsidenten Beaufort Erinnerungen an seine Vergangenheit wach. Sein damaliger Kabinettschef Chalamont, der sein Vertrauen mißbraucht hatte, wird nun als Kandidat einer neuen Regierung aufgestellt. Beaufort aber besitzt ein wichtiges Dokument, in dem Chalamont seinen Verrat schriftlich niedergelegt hatte. Mit Jean Gabin, Bernard Blier, Renée Faure, Alfred Adam u. a.

Samstag, 18. Juni, 22.45 **FS 2**



DAS UNBEKANNTE GESICHT

Vincent Parry, der in San Quentin wegen eines Mordes, den er nicht begangen hat, eingesperrt war, flieht. Eine junge Dame namens Irene bringt ihn in die Stadt. Er ist argwöhnisch, da das Mädchen mit Bob Rapf und seiner von ihm getrennt lebenden Frau Magde Rapf in Verbindung steht. Ein alter Freund namens George erklärt sich einverstanden, ihn für ein paar Tage bei sich zu beherbergen. Parry gelingt es, an einen zwielichtigen Schönheitschirurgen zu gelangen, der sein Gesicht operiert... Unser Photo mit Clifton Young und Humphrey Bogart

FS 1

SONNTAG
12. JUNI

FS 2

- | | |
|---|--|
| <p>11.00 Pressestunde
12.00 Visuelle Bildung (4)
Vom Malen: Die Komposition
15.00 Welt ohne Sonne
Film, Frankreich, 1964
Von und mit Jaques-Yves Cousteau
16.30 Spiegelbilder
Erraten Sie das Lieblingsbuch von Erwin Ringel
16.45 Till Eulenspiegel
Fernsehspiel für Kinder
Mit Johannes Silberschneider, Fritz Holzer, Elisabeth Stiepl
17.15 Meister Eder und sein Pumuckl
„Pumuckl und Puwackl“
Mit Gustl Bayrhammer, Hans Clarin, Marianne Brandt u. a.
17.40 Helmi
17.45 Seniorenclub
18.30 Wir - extra
19.00 Österreichbild am Sonntag aus Salzburg
„200 Jahre Ballonfahrt“
19.25 Christ in der Zeit
19.30 Zeit im Bild
19.50 Sport
20.15 Sport-Gala der Weltmeister
Zahlreiche Weltmeister, Olympiasieger und Prominenz aus Sport, Show und Politik sind geladen.
Das Showprogramm bestreiten Los Paragayos, Sydne Rome, Marlene Charell
21.45 Sport
mit Formel-I-WM-Lauf um den großen Preis von Kanada aus Montreal
23.15 Schlußnachrichten</p> | <p>15.30 Schwimm-Turnier der Nationen
17.00 15 Jahre danach - 1968 in Salzburg und anderswo
17.45 Erkennen Sie die Melodie?
18.30 Okay
19.30 Zeit im Bild
19.50 Wochenschau
20.15 Der Präsident SW
Film, Frankreich/Italien, 1961
21.45 Die Stimme des Islam
21.50 Dynastie - der Denver-Clan
„Bittere Wahrheiten“
22.40 Eine kleine Nachtmusik
23.35 Hundert Meisterwerke
23.45 Schlußnachrichten</p> |
|---|--|



← FS 1, 16.45
Johannes Silberschneider in dem Fernsehspiel für Kinder

24. Folge vom
12. 6. bis
18. 6. 1983

FS 1

FS 2

Ö 1

Ö R

Ö 3

ARD

ZDF

Bayer.
TV

Schweiz.
TV

ARD

- 9.30 Vorschau auf das ARD-Programm der Woche
10.00 Umkehr zum Leben
11.30 Pop Stop
12.00 Der Internationale Fröhschoppen
12.45 Tagesschau mit Wochenspiegel
13.15 Ouvertüren von Beethoven „Egmont“ op. 84 und „Leonore III“ op. 72a
13.45 Magazin der Woche Eine Regionalumschau
15.00 Schau ins Land Eine Spielfilmserie mit Alltagsabenteuern
15.30 Deutsche Meisterschaft der Springerreiter
17.00 Tour de Ruhr (3)
17.45 Aufbruch zur Umkehr
18.30 Tagesschau
18.33 Die Sportschau
19.15 Wir über uns
19.20 Weltspiegel Auslandskorrespondenten berichten
20.00 Tagesschau
20.15 Frankfurt am Main Plädoyer für eine verrufene Stadt
21.15 Fanny Amerikanischer Spielfilm von 1960 Regie: Joshua Logan

ZDF

- 10.00 ZDF - Ihr Programm
10.30 ZDF-Matinee
12.00 Das Sonntagskonzert
12.45 Freizeit
13.15 Chronik der Woche
Fragen zur Zeit
13.40 Von der Natur des Menschen
14.10 Anderland
14.40 heute
14.45 Danke schön
14.50 Wie der falsche Räuber Liku in die Falle ging
15.10 Der Graf von Luxemburg
16.45 Deutsche Forscher am Indus
17.15 heute
17.17 Die Sport-Reportage
18.15 Tagebuch
18.30 Tiere unter heißer Sonne
19.00 heute
19.10 bonner perspektiven
19.30 Erkennen Sie die Melodie?
20.15 Celimar
21.55 Wenig Hoffnung für Nah-Ost
22.40 Weltsprache Musik
23.40 heute

Bayern 3

- 18.45 Rundschau Nachrichten - Berichte - Wettervorhersage
19.00 Himmel und Erde 2. Der Lauf der Dinge
21.30 Rundschau
21.45 Durch Land und Zeit
21.50 Mehr als ein Jahrhundert später
22.50 Bücher beim Wort genommen Politik - Wirtschaft - Zeitgeschehen

Schweiz

- 14.05 Zirkusgeschichten
14.30 Die Maus im Haus
14.55 Meine Freundin Taffy
16.15 Streifzüge durch Großbritannien
17.00 Sport aktuell
17.55 Tagesschau
18.00 Tatsachen und Meinungen
18.45 Sport am Wochenende
19.30 Tagesschau
19.45 Sonntags-Interview
19.55 „... außer man tut es“
20.00 Rom, Station Termini
21.20 Tagesschau
21.30 Neu im Kino
21.40 Melodramen

FS 1

MONTAG
13. JUNI

FS 2

- 9.00 **Frühnachrichten**
- 9.05 **Am, dam, des**
- 9.30 **Häferlgucker**
- 10.00 **Schulfernsehen**
Unbekannte Nachbarschaft: Südtirol
- 10.30 **Leise flehen meine Lieder** SW
Film, Österreich, 1933
Die schicksalhafte Begegnung des jungen Komponisten Franz Schubert mit der Tochter des Schloßherrn Esterházy Mit Martha Eggerth, Luise Ullrich, Hans Jaray, Hans Moser u. a.
- 11.55 **Hände hoch, der Meister kommt** SW
„Der Baron und seine Opfer“
- 12.15 **Wunder der Erde**
„Feuer vor Islands Küsten“
- 13.00 **Mittagsredaktion**
- 17.00 **Am, dam, des**
- 17.25 **Schau genau**
- 17.30 **Die Bären sind los**
„Die nackte Wahrheit“
- 17.55 **Beththupferl**
- 18.00 **Menschen und Tiere**
- 18.30 **Wir**
- 19.00 **Österreichbild**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Sport am Montag**
- 21.00 **„Wußten Sie, daß ...“**
- 21.05 **Nero Wolfe**
„Der Orchideendieb“
Mit William Conrad, Lee Horsley u. a.
- 21.55 **Abendsport**
- 22.25 **Schlußnachrichten**

- 18.00 **Wissen heute**
„Moore – Landschaften erster Klasse“
- 18.30 **Die Laurents**
„Sabetzky's Fall“
Mit Volkert Kraefft, Udo Vioff, Donata Höffer, Bruno Dietrich, Nadja Tiller u. a.
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Roots (3)**
Mit George Stanford Brown, Olivia de Havilland, Henry Fonda u. a.
- 21.00 **„Wußten Sie, daß ...“**
- 21.05 **Wohin sind die Türken gegangen?**
- 21.50 **Zehn vor zehn**
- 22.20 **Die junge Frau**
Film, USA, 1979
Mit Dana Preu, David Peck, J. Smith, Gene Densmore u. a.
- 0.00 **Schlußnachrichten**
- 0.05 **Sendescluß**



← FS 1, 21.05
Fritz (George Voskovec) ist über den Besuch von Morty Barbidge (Kenneth Tigar) sehr erstaunt. Morty behauptet, Wolfes Orchideen gestohlen zu haben

Produktions-Jubiläum in Rüsselsheim:

Der zwanzigmillionste Opel lief vom Band

Mit der Fertigung ihres zwanzigmillionsten Autos – einem silberfarbenen Senator CD – feierte die Adam Opel AG im Stammwerk Rüsselsheim dieser Tage ein besonderes Produktions-Jubiläum. Dazu haben die bisher meistverkauften Modelle des Unternehmens – der Rekord mit 6,9 Millionen Fahrzeugen und der Kadett mit mehr als 6,5 Millionen Exemplaren – den größten Anteil beigetragen. Opel fertigt seit 1898 Automobile. Die ehemalige Nähmaschinen-, Fahrrad-, Motorrad- und Flugmotorenfabrik entwickelte sich zum derzeit zweitgrößten Automobil-Hersteller der Bundesrepublik Deutschland. Im ersten Quartal dieses Jahres hielt Opel einen Marktanteil von 19,4 Prozent in der BRD. Opel gilt in Europa unter anderem als technologischer Schrittmacher für die selbsttragende Ganzstahl-Karosserie – erstmals realisiert bei dem legendären, 1935 vorgestellten Modell „Olympia“. Die heute erreichte passive Sicherheit im Automobilbau mit Knautschzonen und stabilen Fahrgastzellen sowie der kraftstoffsparende Leichtbau wären ohne diese Konzeption nicht denkbar.

So basiert die heutige moderne Technik der Opel-Produkte in vielen Bereichen auf dem Fundament solider Tradition. Obgleich vor dem Krieg bereits Deutschlands größter Automobilhersteller, benötigte Opel für die erste Fahrzeug-Million mehr als 40 Jahre. Heute produziert das Unternehmen mit seinen rund 60.000 Mitarbeitern dieselbe Anzahl von Automobilen innerhalb eines einzigen Jahres.

ARD

- 0.00 **Tagesschau (ZDF)**
- 0.03 **Fanny (ZDF)**
- 2.15 **Weltspiegel (ZDF)**
- 2.55 **Presseschau (ZDF)**
- 3.00 **Tagesschau (ZDF)**
- 3.15 **Videotext für alle**
- 5.40 **Videotext für alle**
Eine Auswahl aus dem Angebot
- 6.10 **Tagesschau**
- 6.15 **„Ich wollt' ich wär ...“**
Was sich Zeitgenossen wünschen
Mit Susanne Offenbach
- 7.50 **Tagesschau**
- 8.00 **Quiz um sechs**
Bitte zur Kasse mit Hans Rosenthal
- nschl. **Sandmännchen**
- 8.20 **Kalendergeschichte**
Juni: Adios
- 8.55 **Hart auf hart**
Knastbrüder
- 9.25 **Aktueller Bericht**
- 0.00 **Tagesschau**
- 0.15 **Die Rosen von Dublin (1)**
- 1.15 **Kontraste**
- 2.00 **Hetz mich nicht!**
Lieder und Worte von Mensch zu Mensch
- 2.30 **Tagesthemen**
- 3.00 **Das Messer im Wasser**
Polnischer Spielfilm von 1961
Regie: Roman Polanski
- 0.30 **Tagesschau**

ZDF

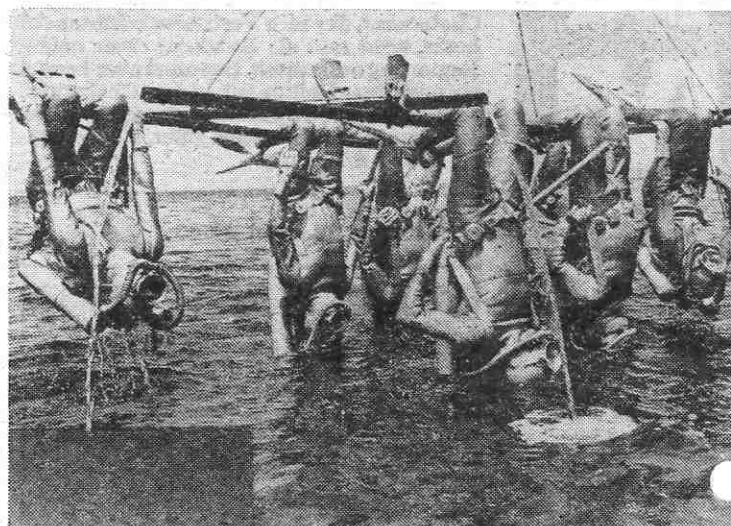
- 13.15 **Videotext für alle**
Eine Auswahl aus dem Angebot
- 15.57 **ZDF – Ihr Programm heute**
- 16.00 **heute**
- 16.04 **Einführung in das Strafverfahrensrecht**
anschl. **heute-Schlagzeilen**
- 16.35 **Lassie**
Die Eulenfamilie
- 17.00 **heute**
Aus den Ländern
- 17.15 **Tele-illustrierte**
- 17.50 **Ein Colt für alle Fälle**
Mein Freund Charlie Teil 1
anschl. **heute-Schlagzeilen**
- 18.25 **Ein Colt für alle Fälle**
Teil 2
- 18.57 **ZDF – Ihr Programm heute**
- 19.00 **heute**
- 19.30 **Vorsicht – Musik!**
Hits mit Witz vorgestellt von Frank Zander
Regie: Ewald Burike
- 20.15 **Wie würden Sie entscheiden?**
Rechtsfälle im Urteil des Bürgers
- 21.00 **heute-journal**
- 21.20 **Regentropfen**
- 22.50 **„Umkehr zum Leben“**
- 23.20 **heute**

Bayern 3

- 18.15 **Zoogeschichten**
- 18.35 **Die Abenteuer der Maus auf dem Mars**
- 18.45 **Rundschau**
- 19.00 **Sonntag in New York**
Amerikanischer Spielfilm aus dem Jahr 1963
- 20.45 **Rundschau**
- 21.00 **Blickpunkt Sport**
- 22.00 **Z. E. N.**
Bilder von Vasarely
- 22.05 **Supermaschine Mensch**
- 22.35 **Rundschau**

Schweiz

- 16.15 **Treffpunkt**
- 17.00 **Mondo Montag**
- 17.45 **Gschichte-Chischte**
- 17.55 **Tagesschau**
- 18.00 **Tiparade**
- 18.35 **Mach mit, bliib fit!**
- 19.05 **DRS aktuell**
Aus Kantonen und Gemeinden
- 19.30 **Tagesschau**
anschl. **Sport**
- 20.00 **Tell-Star**
Das Schweizer Quiz
- 20.50 **Kassensturz**
- 21.25 **Tagesschau**
- 21.35 **Alice doesn't live here any more**
Amerikanischer Spielfilm 1974
- 23.25 **Tagesschau**



So FS 1 15.00

Welt ohne Sonne

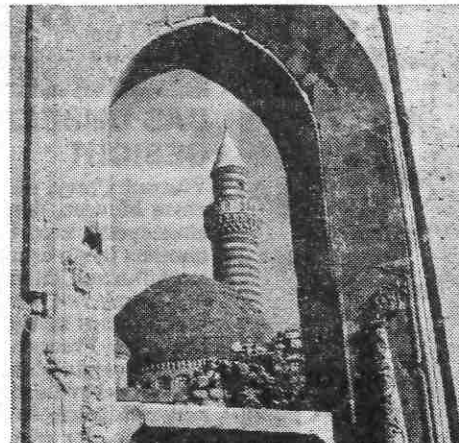
Ein Filmb Bericht über die Meeresforschung aus Frankreich aus dem Jahre 1964 von und mit Jacques-Yves Cousteau

Seite 1

Mo FS 2 21.05

Wohin sind die Türken gegangen?

Nach entscheidenden Niederlagen ist die Türkei zu einer reinen Kontinentalmacht geschrumpft. – Der zweite Teil dieser Dokumentation versucht, das gewaltige Erbe osmanischer Kultur und seine Bedeutung für den gesamten eurasischen Kontinent zu erfassen.



Dogu Bayazit – Schloß in Ostanatolien

FS 1

DIENSTAG
14. JUNI

FS 2

- 9.00 Fröhenachrichten
9.05 Am, dam, des
9.30 Englisch
10.00 Schulfemsehen
Tempel, Kirche und Moschee
10.30 Welt ohne Sonne
Film, Frankreich, 1964
12.00 Väter der Klamotte SW
12.15 Sport am Montag
13.00 Mittagsredaktion
17.00 Am, dam, des
17.25 Auch Spaß muß sein
17.55 Betthupferl
18.00 Mode
18.30 Wir
19.00 Österreiehbild
19.30 Zeit im Bild
20.15 Prisma
Moderation: Trautl Brandstaller
20.00 Spiegelbilder
Rosemarie Kern präsentiert
Erwin Ringel und sein
Lieblingsbuch
21.50 Zandys Braut
Film, USA, 1974
Das akribisch gezeichnete
Porträt einer Ehe, die unter
verschiedenen Perspektiven
geschlossen wurde. Die ge-
gensätzlichen Ansichten der
beiden Kontrahenten, die für
einander trotz der Spannün-
gen Sympathie empfinden,
führen zu einem konfliktrei-
chen Zusammenleben, das
zwischen Komödie und Tra-
gödie schwankt.
Mit Gene Hackman, Liv Ull-
mann, Eileen Heckart, Harry
Dean Stanton u. a.
23.20 Schlußnachrichten

- 17.45 Schulfemsehen
Das Rollenbild der Frau in
der Geschichte (1)
18.00 Orientierung
18.30 Die Laurents
„Zeit der Liederlichkeit“
19.30 Zeit im Bild
20.15 Quiz in Rot-Weiß-Rot
21.00 „Im Kaffeehaus“
21.05 Dallas
„Der verlorene Sohn“
J. R. bereitet einen neuen
Schlag gegen Cliff Barnes
vor. Dabei findet er überr-
schend eine Verbündete in
dessen Halbschwester Kathe-
riné, der es ein Dorn im Auge
ist, wie Cliff in der Firma ihres
toten Vaters schalten und
walten kann. Sue Ellen sieht
sich unterdessen weiterhin
von Cliff umworben, während
Clayton Farlow versucht, sich
über seine Gefühle für sie klar
zu werden.
21.50 Zehn vor zehn
22.20 Club 2
anschl. Schlußnachrichten



← FS 1, 10.30
Jacques-Yves Cousteau berichtet
aus dem Gebiet der Meeresfor-
schung

An den Vatertag denken und das Richtige schenken:



Den neuen Computer-Blitz von REGULA

Der neue Elektronen-Blitz
Variant 740-2 MFD mit Leit-
zahl 40 und 5 Computerstufen,
eingebautem Zweitblitz und
Multi-Contact-System für au-
tomatische Verbindung zwi-
schen Kamera und Blitzgerät,
ist gerade rechtzeitig für den
Vatertag neu auf den Markt
gekommen.
Er ist ab sofort im Photofach-
handel bereits unter S 2500,-
erhältlich.

Ford Cargo als Abschleppfahrzeug

Dieser Tage übernahm der
ÖAMTC zwei Ford Cargo Lkw als
Abschleppfahrzeuge in seinen
Fuhrpark. Es handelt sich hiebei
um den Typ 0811 mit 110 PS und
7500 kg Gesamtgewicht.
Der ÖAMTC hat alle in Frage
kommenden Marken getestet und

intervalle eine gewichtige Rolle
gespielt.
Diese beiden Abschleppfahr-
zeuge werden im Raum Wien und
Umgebung eingesetzt. Beide
Fahrzeuge sind 365 Tage im Jahr
im Einsatz, d. h. pro Wagen lösen
sich zwei Fahrer im Turnus ab.



sich schließlich für den Ford
Cargo entschieden. Herr Weiß,
der zuständige Abteilungsleiter
im ÖAMTC, meint dazu: „Bei die-
sen Testfahrten durch die Fahrer
des ÖAMTC wurden besonders
die Übersichtlichkeit und Wen-
digkeit geprüft. Der Ford Cargo
hat durch seine großen Fenster-
flächen besonders im Stadtein-
satz hervorragend abgeschnitten.
Außerdem konnten viele Plus-
punkte bei der Wendigkeit durch
die leichtgängige Lenkung und
den kleinen Wendekreis erzielt
werden. Für die Entscheidung
zugunsten des Ford Cargo haben
auch noch die Service-Freund-
lichkeit und die langen Wartungs-

Das Abschleppen von Pkw wird
immer mehr Bedeutung erlangen,
da die Technologie der zu betreu-
enden Personenkraftwagen im-
mer komplizierter wird. Eine Hil-
festellung bzw. eine Prognose des
Ausfalles kann an Ort und Stelle
immer seltener vorgenommen
werden. Ein Transport zum näch-
sten Stützpunkt oder der näch-
sten Fachwerkstätte wird mehr
und mehr die Regel.

Allein im Raum Wien, Nieder-
österreich und Burgenland sind
16 Abschleppfahrzeuge im Ein-
satz, wovon ein Ford Lkw schon
seit Jahren in Verwendung ist
und sich bestens bewährt hat.“

ARD

- 10.00 Tagesschau und
Tagesthemen (ZDF)
11.55 Umschau (ZDF)
Kontraste (ZDF)
12.05 Presseschau (ZDF)
13.00 Tagesschau (ZDF)
13.15 Videotext für alle
15.40 Videotext für alle
16.10 Tagesschau
16.15 Das felsgraue
Risiko
Bericht über die
Sicherheit beim Berg-
wandern
17.00 Stadt, Land, Fluß
(Kinderprogramm)
17.50 Tagesschau
18.00 Blasmusik um
sechs
Tony Marshall
präsentiert Saar Blies-
Orchester
anschl. Sandmännchen
18.25 Ausreißer
Falsche Leitbilder
19.25 Aktueller Bericht
20.00 Tagesschau
20.15 Bananas
Musik und Nonsense
21.00 Report
Baden-Baden
21.45 Der Aufpasser
Lauter schmutzige
kleine Tricks
Kriminalfilm
22.30 Tagesthemen
23.00 Die ARD-Talkshow
mit Joachim
Fuchsberger
Zu Gast: Jupp Derwall

ZDF

- 10.23 Regentropfen
(ARD)
13.15 Videotext für alle
15.40 Videotext für alle
Eine Auswahl aus dem
Angebot
16.00 heute
16.04 Mosaik
Für die ältere Genera-
tion
anschl. heute-Schlagzeilen
16.35 Strandpiraten
17.00 heute
Aus den
Ländern
17.15 Tele-Illustrierte
Das aktuelle Thema
- Der gute Rat - Sport
- Unterhaltung
17.50 Ein Wort aus Musik
anschl. heute-Schlagzeilen
18.20 Mein Name ist
Hase
18.57 ZDF -
Ihr Programm
19.30 Altbairische Minia-
turen
Zwei Einakter von Lud-
wig Thoma
21.00 heute-journal
21.20 Klartext: Wird das
Wohnen unbezahl-
bar?
22.05 Unser Kosmos
22.50 Es geht seinen Gang
oder Mühen in un-
serer Ebene
0.35 heute

Bayern 3

- 18.15 Die Sendung mit
der Maus
18.45 Rundschau
19.00 Auf der Suche nach
Leben
19.30 Formel Eins
Die ARD-Hitparade
20.15 Bergauf - bergab
Die Bergsteigersendung
20.45 Rundschau
21.00 Die Sprechstunde
21.45 Z. E. N.
21.50 Im Gespräch
22.35 Dallas

Schweiz

- 14.45 Da capo
16.45 Das Spielhaus
17.15 Japan - übervöl-
kerter Insel
17.45 Geschichte-Chischte
17.55 Tagesschau
18.00 Karussell
19.05 DRS aktuell
19.30 Tagesschau
anschl. Sport
20.00 Die Straßen von
San Francisco
Kriminalserie
Tot oder lebend
20.55 CH - Politik und
Wirtschaft
21.45 Tagesschau
21.55 Heute in Bern
22.05 The Pink Medicine
Show (2)
22.30 Tagesschau

- 9.00 **Frühnachrichten**
- 9.05 **Auch Spaß muß sein**
- 9.35 **Französisch**
- 10.05 **Schulfernsehen**
Das Rollenbild der Frau in der Geschichte (1)
- 10.20 **Schulfernsehen**
Thornton Wilder: Happy Journey
- 10.35 **Der Präsident** SW
Film, Frankreich/Italien, 1961
Mit Jean Gabin, Bernard Blier, Renée Faure, Alfred Adam
- 12.05 **Color Classics**
- 12.15 **Prisma**
- 13.00 **Mittagsredaktion**
- 17.00 **Das Maschinenmännchen**
- 17.30 **Biene Maja**
- 17.55 **Bethupferl**
- 18.00 **Ach du lieber Vater**
„Meine Mammi liebt mich nicht“
- 18.30 **Wir**
- 19.00 **Österreichbild mit Südtirol aktuell**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Geheimnis einer Ehe**
Film, Deutschland, 1955
Mit Curd Jürgens, Winnie Markus, Bernhard Wicki, Siegfried Breuer jr., Ingeborg Schöner u. a.
- 21.45 **Karl-Popper**
Symposium – 1. Tag
Thema: „Wissenschaft und Hypothese“
- 22.45 **Sport**
- 22.55 **Schlußnachrichten**
- 23.00 **Sendescluß**

- 18.00 **Land und Leute**
- 18.30 **Die Laurents**
„Franzosenzeit“
Mit Peer Schmidt, Karlheinz Böhm, Hans-Georg Panczak, Helmut Oeser, Christiane Krüger u. a.
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Café Central aus Düsseldorf**
- 21.50 **Zehn vor zehn**
- 22.20 **„Kunst-Stücke“**
Rainer Werner Fassbinder – Letzte Arbeiten
Wolf Gremm beobachtet den Schauspieler Fassbinder als Darsteller einer kleinen Rolle in seinem eigenen Film „Lili Marleen“ sowie als Hauptdarsteller des Films „Kamikaze 1989“, bei dem Wolf Gremm auch Regie führte.



Ein Porträt Fassbinders ein Jahr nach seinem Tod

- 23.15 **Vom Schreibtisch**
- 23.30 **Schlußnachrichten**
- 23.35 **Sendescluß**

- ARD**
- 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**
 - 12.10 **Report (ZDF)**
 - 12.55 **Presseschau (ZDF)**
 - 13.00 **Tagesschau (ZDF)**
 - 13.15 **Videotext für alle**
Eine Auswahl aus dem Angebot
 - 15.40 **Videotext für alle**
 - 16.10 **Tagesschau**
 - 16.15 **Das waren Zeiten**
Eine Unterhaltungssendung mit Hazy Osterwald
 - 17.00 **Wir Kinder der Klasse 3d**
 - 17.50 **Tagesschau**
 - 18.00 **Saarbrücken um sechs**
Saarbrücker Bilderbogen
 - anschl. **Sandmännchen**
 - 18.20 **Gastspieldirektion Gold**
Frederic, die Nervensäge
 - 18.55 **Unsere Nachbarn, die Baltas**
Dusel gehört dazu
 - 19.25 **Aktueller Bericht**
 - 20.00 **Tagesschau**
 - 20.15 **Sorry**
Von Carol Bunyan
Deutsch von Peter Nottke
 - 21.45 **Das Milliardening**
Mehr Medien – Mehr Fernsehen – Mehr Werbung
 - 22.30 **Tagesthemen**

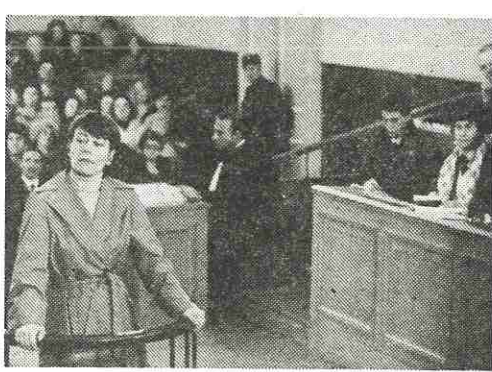
- ZDF**
- 10.23 **Liebe hat ihre Zeit (ARD)**
 - 11.25 **Unser Kosmos (ARD)**
 - 13.15 **Videotext für alle**
 - 15.25 **Enorm in Form**
 - 15.40 **Videotext für alle**
 - 15.57 **ZDF – Ihr Programm heute**
 - 16.04 **Anderland**
anschl. **heute-Schlagzeilen**
 - 16.35 **Kiwi – Abenteuer in Neuseeland**
 - 17.00 **heute Aus den Ländern**
 - 17.15 **Tele-Illustrierte**
Das aktuelle Thema
– Der gute Rat – Sport – Unterhaltung
 - 17.53 **Rauchende Colts**
Ein Mann sucht Rache Teil 3
anschl. **heute-Schlagzeilen**
 - 18.25 **Rauchende Colts Teil 4**
 - 19.00 **heute**
 - 19.30 **Telemotor**
Das Automagazin mit Harry Valerien
 - 20.15 **ZDF-Magazin**
 - 21.00 **heute-journal**
 - 21.20 **mittwochslotto – 7 aus 38**
 - 21.25 **Der Denver-Clan**
Es riecht nach Öl
 - 22.10 **Der 17. Juni 1953**
 - 23.10 **Fußball-Bundesliga**
 - 23.30 **heute**

- Bayern 3**
- 18.15 **Marco**
 - 18.40 **Kinder-Verkehrs-Club**
 - 18.45 **Rundschau**
 - 19.00 **Das Wunschkind**
 - 19.45 **Poldark (9)**
 - 20.40 **Z. E. N.**
 - 20.45 **Rundschau**
 - 21.00 **Zeitspiegel**
 - 21.45 **Kino**
Neues vom Film
 - 22.45 **Dallas**
Tödliche Bedrohung
 - 23.30 **Rundschau**
 - 23.35 **News of the Week**
- Schweiz**
- 17.00 **„Jetzt sind mir dra!“**
 - 17.45 **Gschichte-Chischte**
 - 17.55 **Tagesschau**
 - 18.00 **Karussell**
 - 18.35 **Rad: Tour de Suisse – 1983**
Tagesbericht
 - 19.05 **DRS aktuell**
Aus Kantonen und Gemeinden
 - 19.30 **Tagesschau**
anschl. **Sport**
 - 20.00 **Heute abend: – Tierversuche**
 - 22.00 **Tagesschau**
 - 22.10 **Heute in Bern**
 - 22.20 **Josie McDermot – der Flötenspieler aus Irland**
 - 22.55 **Tagesschau**

Wunschfilm der Woche

Sa ZDF 20.15

Unter den drei unten angeführten Filmen können Sie Ihren Samstag-Film wählen. Schicken Sie eine Postkarte an: ZDF-Wunschfilm der Woche, D-6500 Mainz 500.



Annie Girardot als Suzanne Corbier

Anklage: Mord
Französischer Spielfilm, 1978. Suzanne Corbier, die Ermittlungsrichterin, tritt in der Mordsache Dumais für die Angeklagte in den Zeugenstand.

Bettgeflüster

Amerikanischer Spielfilm, 1959. Jan Morrow lernt in einem Nachtclub einen gewissen Rex Stetson kennen. Sie ahnt nicht, daß er in Wirklichkeit Brad Allen heißt, der Mann, mit dem sie eine Telefonnummer teilen muß und aus diesem Grund schon oft zum Teufel gewünscht hat



Doris Day und Rock Hudson



Alexander Stephan und Evelyn Opela

Das Schweigen im Walde
Deutscher Spielfilm, 1976. Graf Ettingen schenkt der schönen Baronin Prankha nicht nur Blumen, sein verschwenderisches Leben in München finanzieren zu können, läßt er ganze Wälder auf seinen Ländereien in den Bergen kahl schlagen.



GRIFFER

FS 1 DONNERSTAG 16. JUNI FS 2

- 9.00 Fröhenachrichten
- 9.05 Am, dam, des
- 9.30 Land und Leute
- 10.00 Schulfemsehen
Gesicht der Jahrhunderte
Der Dreißigjährige Krieg, das 17. Jahrhundert
- 10.30 Geheimnis einer Ehe
Film, Deutschland, 1955
- 12.00 Männer ohne Nerven **SW**
„Eifersucht und Seifenschaum“
- 12.15 Seniorenclub
- 13.00 Mittagsredaktion
- 17.00 Am, dam, des
- 17.25 Schau genau
- 17.30 Die Strandpiraten
„Onkel Sam“
- 17.55 Bethupferl
- 18.00 Bitte zu Tisch
Unser Kochstammtisch mit Christine Jirku und Ekkehard Fritsch
- 18.30 Wir
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Die Rosen von Dublin
Beginn einer 6teiligen Serie
Mit Jean-Claude Bouillon, Berenice Toolan, Paul Kinlay u. a.
- 21.05 Bauen für Gott
Der Film beschäftigt sich mit dem Kirchenbau der neuesten Zeit
- 21.50 Abendsport
- 22.40 Schlußnachrichten
- 22.45 Sendeschluß

- 17.45 Schulfemsehen
Bild und Musik (1)
- 18.00 Unterwegs in Österreich
„Jahrhundertbauten“
- 18.30 Die Laurents
„Freiheit, die ich meine“
Mit Hans-Georg Panczak, Karlheinz Böhm, Peer Schmidt, Helmut Oeser, Wolfgang Ziffer u. a.
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Ein Abend in Pannonien
Ein musikalischer Treffpunkt – Burgenland und seine Nachbarn
Mitwirkende: Camilla Devai-Nagy, Ensemble Sandor Lakatos, Ensemble Teka, Konzertblasorchester Soroksár, Gemischter Chor Palotabozsok



Toni Stricker und sein Ensemble wirken bei diesem musikalischen Treffpunkt mit

- 21.50 Zehn vor zehn
- 22.10 Art Basel
- 23.00 Club 2
anschl. Schlußnachrichten



Die Laurents
„Freiheit, die ich meine“

Do FS 2 18.30

Albert Laurent (Hans-Georg Panczak) ist Dozent für Philosophie an der Berliner Universität. Eine ihm in Aussicht gestellte Professur würde ihn finanziell unabhängig von seinen Schwiegereltern machen, bei denen er mit seiner Frau Charlotte und zwei kleinen Kindern leben muß, weil sein Bruder Philippe – der das Geschäft des Vaters übernommen hat – ihm keinerlei Unterstützung gewährt.

10 Reisen zu gewinnen – mit Kodacolor:

Wiederholen Sie Ihre schönste Urlaubsreise.
Kodak lädt Sie dazu ein.

Spielen Sie mit. Teilnahme-karten gibt es bei Ihrem Fotohändler. Wo Sie jetzt auch Kodacolor-Filme in der günstigen Mehrfach-Packung bekommen.

Halt's fest mit Kodak



ARD

- 10.00 Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)
- 10.30 Sorry (ZDF)
- 10.50 Presseschau (ZDF)
- 13.00 Tagesschau (ZDF)
- 13.15 Videotext für alle
- 15.40 Videotext für alle
- 16.10 Tagesschau
- 16.15 „Wir leben nur auf der Reise“
- 17.00 Das große Abenteuer des Kaspar Schmeck (4)
- 17.40 Die drei Räuber
Von Tomi Ungerer
- 17.50 Tagesschau
- 18.00 Musik um sechs
Im Krug zum grünen Kranze
Gäste aus Berlin
anschl. Sandmännchen
- 18.25 Rumpole von Old Bailey
... und das Mädchen aus Nirwana
- 19.25 Aktueller Bericht
- 20.00 Tagesschau
anschl. Der 7. Sinn
- 20.18 Pro und Contra
Leitung: Emil Obermann
- 21.00 Scheibenwischer
Eine Kabarettsendung von und mit Dieter Hildebrandt und anderen
- 21.45 Café in Takt
Mit Peter Horton
- 22.30 Tagesthemen
- 23.00 Die Grenze
Von Theodor Schöbel

ZDF

- 11.50 Fußball-Bundesliga (ARD)
- 12.10 ZDF-Magazin (ARD)
- 13.15 Videotext für alle
- 15.40 Videotext für alle
- 15.57 ZDF – Ihr Programm
- 16.00 heute
- 16.04 Körpersprache
anschl. heute-Schlagzeilen
- 16.35 Grisu, der kleine Drache
Italienische Zeichentrickserie
Der Landwirt
Der Landwirt
- 17.00 heute
- 17.15 Aus den Ländern
Tele-Illustrierte
Das aktuelle Thema – Der gute Rat – Sport – Unterhaltung
- 17.50 Der Bürgermeister
Ein teurer Spaß
Regie: Stephan Rinser
anschl. heute-Schlagzeilen
- 18.20 Patienten gibt's
Psychologie
- 18.57 ZDF – Ihr Programm
- 19.00 heute
- 19.30 Der große Preis
- 20.50 Die große Hilfe
Eine Bilanz der Aktion Sorgenkind
- 21.00 heute-Journal
- 21.20 Redaktionsbesuch
- 22.35 Der fliegende Robert
Von Henning Burk
- 23.55 heute

Bayern 3

- 18.15 Aerobic-Dance (10)
- 18.45 Rundschau
Nachrichten – Berichte
- 19.00 Z. E. N.
- 19.05 Der Mann, der den Eiffelturm verkaufte
- 20.30 Puppentheater
- 20.45 Rundschau
- 21.00 Die ARD-Talkshow mit Joachim Fuchsberger
Zu Gast: Jupp Derwall
- 21.45 BR unterwegs
anschl. Rundschau

Schweiz

- 16.00 Treffpunkt
- 16.45 Das Spielhaus
- 17.15 Gotthard
- 17.45 Geschichte-Chischte
- 17.55 Tagesschau
- 18.00 Karussell
Information und Unterhaltung
- 18.35 Rad: Tour de Suisse
- 19.05 DRS aktuell
- 19.30 Tagesschau
anschl. Sport
- 20.00 Sechs Fuß Land
- 21.05 Rüstungswettlauf ohne Grenzen?
- 21.50 Tagesschau
- 22.00 Heute in Bern
- 22.10 „Art 83“ in Basel
anschl. Tagesschau



Die Rosen von Dublin

Do FS 1 20.15

Die Geschichte des Pariser Reporters Berdol, der sich auf die Suche nach seinem Kind begibt, als er plötzlich sein Vaterherz entdeckt. In einem winzigen irischen Hafen leben das ehemalige Mannequin Spring mit ihrem kleinen Sohn Anthony, unter dem Schutz ihrer Familie, des wilden Kavanaugh-Clans. Die Konfrontation mit Berdol aber scheint ihr keineswegs willkommen zu sein. Auf unserem Photo die Brüder Kavanaugh

FS 1

FREITAG
17. JUNI

FS 2

- 9.00 **Frühnachrichten**
- 9.05 **Am, dam, des**
- 9.30 **Russisch**
- 10.00 **Schulfernsehen**
Bild und Musik (1)
- 10.15 **Schulfernsehen**
Edmond Rostand: Cyrano de Bergerac
- 10.30 **Die Filzlaus**
Film, Frankreich/Italien, 1973
Mit Lino Ventura, Jacques Brel, Caroline Cellier, Jean-Pierre Darras u. a.
- 11.50 **Wunder der Erde**
„Pamukkale – das Tropfsteinschloß“
- 12.15 **Bauen für Gott**
- 13.00 **Mittagsredaktion**
- 17.00 **Am, dam, des**
- 17.25 **Das Haus der Krokodile**
„Eine neue Entdeckung“
Mit Tommi und Carolin Ohner u. a.
- 17.55 **Beththupferl**
- 18.00 **Pan-optikum**
- 18.30 **Wir**
- 19.00 **Österreichbild**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Der Kommissar** SW
Die 10 besten Folgen
Mit Erik Ode u. a.
- 21.20 **Mary & Gordy**
- 22.20 **Sport**
- 22.30 **Nachtstudio**
- 23.30 **Schlußnachrichten**
- 23.35 **Sendeschluß**

- 17.30 **Visuelle Bildung (5)**
Entwicklung und Entfaltung:
Der Mensch
- 18.00 **Die Galerie**
- 18.30 **Ohne Maulkorb**
- 19.30 **Zeit im Bild**
- 20.15 **Land der Berge**
„Von der Krinoline zum 7. Grad“ – ein Bericht über Frauen am Berg.
- 21.00 **Leichtathletik-Vier-Länderkampf**
Österreich – CSSR – Ungarn – Griechenland aus Schwachat
- 21.20 **Politik am Freitag mit Zehn vor zehn**
- 22.20 **Der blutige Westen**
Film, USA, 1966
Aufständische Indianer bedrohen eine weiße Siedlung
Mit Howard Keel, Joan Caulfield, Broderick Crawford, Scott Brady u. a.
- 23.40 **Schlußnachrichten**



← FS 1, 21.20
Spaß an der Verwandlung haben Mary und Gordy

Käferinvasion

Derzeit findet eine Käferinvasion besonderer Art in Österreich statt. Die Jugend hat das meistgebaute Auto der Welt, den alten, einmaligen Käfer neu entdeckt. Zuerst dachte man an Zufall, vorübergehende Käuferlaune. Aber der Käfer taucht überall auf. In Münchens Schickeria hat er Einzug gehalten. Ein Discobesuch im Käfer ist ein Hit. Nicht nur weil er derzeit mit S 75.650,- (unverbindlich, nicht kartellierter Richtpreis inkl. 30% MWSt.) zu den preiswertesten Autos am Markt zählt. Er war und ist ein Automobil, mit dem sich sein Fahrer in einem Maß identifiziert,

das viele andere, noch so tolle Autos, niemals erreichen könnten. So haben es ein Großteil der über 20 Millionen Käfer-Fahrer empfunden, und so empfindet es auch die Jugend von heute.

Der Käfer dieser Tage unterscheidet sich von seinen Vorgängern allerdings auch äußerlich durch ein auberginefarbenes Kleid, mit in Wagenfarbe lackierten Felgen, die Innenausstattung ist ebenfalls in aubergine gehalten. Er wird zu einem Preis von S 77.950,-, unverbindlich, nicht kartellierter Richtpreis inkl. 30% MWSt., angeboten.



Die Filzlaus

Fr FS 1 10.30

Dieser Film aus dem Jahre 1973 behandelt die tragikomische Geschichte eines Berufskillers. Es spielen Lino Ventura, Jacques Brel (unser Photo), Caroline Cellier, Jean-Pierre Darras u. a.

Fr FS 2 - 22.20

Der blutige Westen

Bei Sonnenaufgang bietet sich Captain Tom York (Howard Keel) der schreckliche Anblick von Custers eingemetztem Siebten Kavallerie-Regiment. Er ist der erste Weiße, der das Kampffeld von Little Big Horn nach der vernichtenden Schlacht zwischen Weißen und aufständischen Indianern betritt. Die Bewohner der kleinen Ansiedlung Deadwood brechen in Panik aus, als sie von der Niederlage Custers hören. Sie beschuldigen York der Fahnenflucht und fallen über ihn her. Aber Columbus Smith befreit ihn aus dieser ernsten Lage.



ARD

- 9.45 **Die Sendung mit der Maus**
- 10.15 **Jan vom goldenen Stern**
Film von Peter Pödehl
- 11.50 **Frédéric Chopin**
Préludes op. 28 für Klavier
- 12.30 **Ahab erinnert sich**
- 13.15 **Lieder & Leute extra**
- 13.45 **Schau ins Land**
- 14.15 **Der letzte Applaus**
- 15.00 **Herz der Welt**
Deutscher Spielfilm von 1951
- 16.55 **Abenteuer Bundesrepublik**
Abschlußsendung
- 17.45 **Alfred auf Reisen**
Der Preisträger
- 18.30 **Jene Tage im Juni**
Der deutsche Aufstand 1953
- 20.00 **Tagesschau**
- 20.15 **Unser Schuldbuch sei vernichtet! Ausgesöhnt die ganze Welt!**
Wie Beethovens „Neunte“ nach Japan kam
- 21.45 **Plusminus**
Das ARD-Wirtschaftsmagazin
- 22.15 **Tagesschau**
- 22.20 **Der Marshal**
Amerikanischer Spielfilm von 1968
- 0.25 **Tagesschau**

ZDF

- 10.00 **ZDF – Ihr Programm**
- 10.15 **Fred Astaire: Osterspaziergang**
- 12.00 **Grenzstation: Mauer heute**
- 12.30 **12.35 „Auch ich war ein Jüngling mit lockigem Haar“**
- 13.35 **Die Múrias und Márias**
- 14.35 **Flieg Vogel, flieg**
Klassenfahrt mit Hindernissen
- 15.55 **Enorm in Form**
Tele-Aerobic für die Familie
Mit Prof. Bernd Rosemeyer
- 16.10 **heute**
- 16.15 **Mit dem Wind nach Westen**
- 18.00 **Kunst und Geld**
- 18.58 **ZDF – Ihr Programm**
- 19.00 **heute**
- 19.30 **auslandsjournal**
ZDF-Korrespondenten berichten aus aller Welt
Moderation: Peter Berg
- 20.15 **Das Dorf**
- 21.45 **Von der Stalinallee zum Farbfernseher**
- 22.30 **heute**
- 22.35 **Sport am Freitag**
- 23.05 **Geburt der Hexe**
Ein Film von Wilfried Minks
- 0.35 **heute**

Bayern 3

- 19.00 **Deutschlands grüne Inseln (2)**
- 19.45 **Bayern-Report**
- 20.15 **Seiji Ozawa dirigiert (Teil 1)**
- 21.05 **Rundschau**
- 21.20 **Durch Land und Zeit**
- 21.25 **Seiji Ozawa dirigiert (Teil 2)**
- 22.10 **Das historische Stichwort**
- 22.15 **Sport heute**
- 22.30 **Schachnovelle**

Schweiz

- 17.00 **„Jetzt sind mir dra!“**
Mir chömed scho drus!
- 17.45 **Gschichte-Chischte**
- 17.55 **Tagesschau**
- 18.00 **Karusell**
Information und Unterhaltung
- 18.35 **Rad: Tour de Suisse – 1983**
- 19.05 **DRS aktuell**
- 19.30 **Tagesschau**
anschl. Sport
- 20.00 **Programm nach Ansage**
- 21.50 **Rundschau**
- 22.40 **Tagesschau**
- 22.50 **Mata Hari**
Amerikanischer Spielfilm 1932
- 0.20 **Tagesschau**

FS 1

SAMSTAG
18. JUNI

FS 2

- 9.00 Fröhenachrichten
9.05 Englisch
9.35 Französisch
10.05 Russisch
10.35 Österreichbild am Sonntag aus Salzburg
11.00 Wir - extra
11.30 Wir spielen Blockflöte
11.55 Nachtstudio
13.00 Mittagsredaktion
14.05 „Zum Wieder-Sehen“ Leni SW
Mit Elfriede Ott, Therese Steger, Wolfram Scherer u. a.
16.00 Hohes Haus
17.00 Wer bastelt mit?
17.30 Unterwegs nach Atlantis
17.55 Betthupferl
18.00 Zwei x sieben
18.25 Guten Abend am Samstag ... sagt Heinz Conrads
18.50 Trautes Heim
19.00 Österreichbild mit Südtirol aktuell
19.30 Zeit im Bild
19.50 Sport
20.15 Auf los geht's los
22.05 Sport
22.25 Jazz Ball SW
Der legendäre Jazz in Bild und Ton
Mit Duke Ellington, Betty Hutton, Ray Baduk, Peggy Lee, Louis Prima u. a.
23.25 Schlußnachrichten

- 14.30 Politik am Freitag
15.30 Zwei x sieben
16.00 Der Millionenbauer
5. Folge: „Italienische Hochzeit“
16.50 Leichtathletik-Vier-Länderkampf Österreich - CSSR - Ungarn - Griechenland aus Schwchat
18.25 Fußball
19.00 Trailer
19.25 Turandot
Lyrisches Drama in drei Akten
Musik von Giacomo Puccini
Ausführende: Eva Marton, Waldemar Kmentt, John Paul Bogart, José Carreras, Katia Ricciarelli, Robert Kerns, Helmut Wildhaber, Heinz Zednik u. a.
22.40 Fragen des Christen
22.45 „Der Krimi-Klassiker“: Das unbekannte Gesicht SW
Film, USA, 1947
Mit Humphrey Bogart, Lauren Bacall, Bruce Bennett u. a.
0.25 Schlußnachrichten



← FS 1, 22.25

Der legendäre Jazz mit Louis Armstrong

Österreichs Fremdenverkehr: Qualität bei günstigen Preisen!

Die statistischen Erhebungen haben es ergeben: Die österreichische Fremdenverkehrswirtschaft wartet auch für die kommende Sommersaison und die Wintersaison 1983/84 mit einer vorbildhaften Preisdisziplin auf und das Beherbergungsangebot wurde gegenüber dem Vorjahr nur um knapp vier Prozent preislich korrigiert. Gleichzeitig wurden neuerlich zahlreiche Investitionen in die Verbesserung der Qualität des gastronomischen - und Hotel-Bereiches vorgenommen.

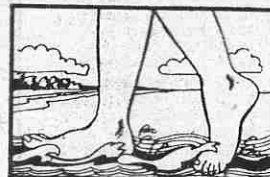
Auf dem Gebiet der touristischen

Infrastruktur wurde überhaupt Optimales geleistet. Auch hier geht der überwiegende Teil auf Konto der gewerblichen Betriebe. So verfügen heute Österreichs Fremdenverkehrsbetriebe über das höchste Angebot an Hallenschwimmbädern, Seilbahnen, (Liften) usw. aber auch an familienfreundlichen Angeboten, wie Gästekindergarten. Im europäischen Spitzenfeld liegt Österreich auf dem Sektor der Sport- und Aktiv-Urlaubsangebote, wie Reitställe, Golfplätze, Eislaufplätze, Segelschulen, Tennishallen, Minigolfplätze usw.

Erleichterung und Entspannung für müde, schmerzende Füße durch ein Fußbad mit Meeralgen-Extrakt.

Ihre Füße fühlen sich rasch erleichtert und erfrischt nach einem guten Saltrat Fußbad, das aktiviert wurde durch die natürlichen Substanzen der Meeralgen. Die Durchblutung der Haut wird angeregt, der unangenehme Geruch

der Transpiration verschwindet, Hühneraugen und harte Haut werden erweicht und lassen sich leichter entfernen. Ein Fußbad mit dem Saltrat Fussbadesalz mit Meeralgen entmüdet und belebt Ihre Füße.



Saltrat

Die Vital-Kur für Ihre Füße

Sa FS 1 14.05

„Zum Wieder-Sehen“: Leni

Volkstümliche Wiener Komödie von Juliane Kay. Das Fräulein Leni steht resolut und mit einem gesunden Schuß Humor hinter der Budel ihrer Gemischtwarenhandlung. Sie hat drei uneheliche Kinder, und die wollen versorgt sein. Eines Tages taucht ein Freier auf. Tonci, von Geburt Kroat, wäre bereit, Leni zu heiraten und ihr Sicherheit zu bieten, aber er stellt eine Bedingung: Leni muß ihre Kinder außer Haus geben. Da die Kinder damit einverstanden sind, scheint alles in Ordnung, bis ...

Mit Elfriede Ott, Therese Steger, Wolfram Scherer, Clemens Klingelmayer (auf unserem Photo), Albert Rupprecht, Mihael Baloh, Elwira Kralj, Kurt Sowinetz, Gusti Wolf u. a.



ARD

- 10.00 Tagesschau (ZDF)
11.35 Plusminus (ZDF)
12.55 Presseschau (ZDF)
1 Tagesschau (ZDF)
1 Videotext für alle
13.40 Vorschau auf das ARD-Programm der Woche
14.10 Tagesschau
14.15 Sesamstraße
14.45 ARD-Ratgeber: Technik
15.30 Musikantenstadt
Eine bunte volkstümliche Unterhaltung
Moderation: Karl Moik
Regie: Herbert Grunsky
Aufzeichnung aus der Olympiahalle in Innsbruck
17.00 Diener der Königin
18.00 Tagesschau
18.05 Die Sportschau
19.00 Sandmännchen
19.20 Daten der Woche
19.25 Aktueller Bericht
20.00 Tagesschau
20.15 Auf los geht's los
22.00 Ziehung der Lottozahlen
anschl. Tagesschau
Das Wort zum Sonntag
spricht Dr. Helmut Franz, Schiffweiler
22.20 Der schwarze Spiegel
Amerikanischer Spielfilm von 1946
23.45 Tagesschau

ZDF

- 10.03 Das Dorf (ARD)
12.10 Wenig Hoffnung für Nah-Ost (2) (ARD)
11.50 ZDF - Ihr Programm
12.15 Nachbarn in Europa
14.30 heute
14.32 Pinocchio
14.55 Tobys Reise in ein unbekanntes Land
16.10 Schau zu - mach mit
16.20 Wayne & Shuster-Show
16.45 Enorm in Form
17.02 Der große Preis
17.05 heute
17.10 Länderspiegel
18.00 Die Waltons
18.58 ZDF - Ihr Programm
19.00 heute
19.30 Nero Wolfe
20.15 Wunschfilm der Woche
Wählen Sie Ihren Samstag-Film:
1. Anklage: Mord
2. Bettgeflüster
3. Das Schweigen im Walde
Postkarte an: ZDF - Wunschfilm der Woche
6500 Mainz 500
21.45 heute
21.50 Das aktuelle Sport-Studio
23.05 Starsky & Hutch
23.55 heute

Bayern 3

- 18.00 Antiquitäten von morgen
18.15 ABC der Wirtschaft
18.45 Rundschau
19.00 Let's rock
Rock'n'Roll-Revue
19.25 Die zertanzten Schuhe
20.15 Die Pfauen
21.15 Rundschau
21.30 Z. E. N.
21.35 Sergiu Celibidache
22.30 Zeitgeschichte im Fernsehen
0.00 Rundschau

Schweiz

- 17.35 Geschichte-Chischte
17.45 Telesguard
17.55 Tagesschau
18.00 Bildbox
18.40 Sport in Kürze
18.50 Ziehung des Schweizer Zahlenlotos
19.00 Rad: Tour de Suisse
19.30 Tagesschau
anschl. Das Wort zum Sonntag
19.55 Musikalischer Auftakt
20.15 Auf los geht's los
22.05 Tagesschau
22.15 Sportpanorama
Heute mit Heinz Pütz
23.15 Die Profis
0.05 Tagesschau

ÖSTERREICHISCHER HÖRFUNK

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.05 Musik am Morgen
7.30 Ökumenische Morgenfeier aus Tirol
8.15 Du holde Kunst
9.05 „Guglhupf“
9.35 Ö 1 am Sonntag
9.45 Glaubensgespräch
10.00 Katholischer Gottesdienst
11.00 Aus Burg und Oper
11.15 Matinee
13.10 Musikalische Tafelfreuden
14.00 Der dramatisierte Sonntagsroman
14.30 „Österreich“

15.00 Im Rampenlicht
15.45 Der Schalldämpfer
15.55 Ein Buch für diese Woche
16.00 Lieben Sie Klassik?
17.00 Sonntagsjournal
17.15 Das Magazin der Wissenschaft
18.05 U-Feature
19.05 Wiener Festwochen 1983: „Doktor Faustus“
22.00 Nachrichten und Sport
22.10 Barockkonzert
23.00 Lieben Sie Klassik?
0.05 „Bethupferl für die Großen“
0.10 Sendeschluß

SONNTAG, 12. JUNI

Österreich Regional

6.00 Nachrichten
6.05 Morgenbetrachtung
6.10 Fröhlicher Sonntagmorgen
6.35 Das evangelische Wort
7.05 Lokalprogramme
8.15 Was gibt es Neues? Von und mit Heinz Conrads
9.45 Prominente spielen ihre Lieblingsmelodien. Zu Gast: Rudolf Carl – zum Geburtstag (1. Teil)

10.30 Die Funckerzählung
11.00 Frühschoppenkonzert mit Lois Czeglovits und Peter Girn
12.03 Autofahrer unterwegs
13.00 Lokalprogramme
16.00 „Der ungarische Simplicissimus“, Hörspiel
17.00 Nachrichten
17.10 Lokalprogramme
19.05 Sport vom Sonntag
19.20 Lokalprogramme
20.05 Osterreichallye
21.30 Tirol an Etsch und Eisack
22.08 Sportrevue

Österreich 3

6.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
8.30 Gospelcantate: Bibelquiz
9.05 Tagträumer
10.05 Die Drei
10.30 „Leute“ mit Rudi Klausnitzer
11.05 Hitpanorama
11.30 „help“ – Das Konsumentenmagazin
12.05 Das 100.000-Schilling-Quiz
13.10 Der Schalldämpfer
13.20 Flohmarkt
14.05 Bonjour Ö 3. Melodien aus Frankreich

15.05 Kopf-Hörer
16.05 Evergreen
17.00 Sonntagsjournal
17.15 Sport und Musik
18.05 Country Music
19.00 Nachrichten und Sport
19.06 Ö-3-Hitparade
21.05 Funkverbindung. Die Sonntagsabendsendung der Familienredaktion
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachrichten und Sport
22.10 Radioshow
23.00 Nachrichten
23.05 Musik zum Träumen
0.05 Ö-3-Nachtexpress
1.05 bis 5.00 Das Ö-3-Nachtprogramm

MONTAG, 13. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.12 Musik am Morgen
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Schulfunk
10.30 Konzert am Vormittag
12.00 Mittagsjournal
13.00 Opernkonzert
14.05 „Der Gobelin“, Roman
14.30 Von Tag zu Tag
15.05 Musik unserer Zeit
16.05 Für Freunde alter Musik
17.10 Kultur aktuell
17.30 „Texte“
17.45 Forscher zu Gast
18.00 Abendjournal
18.30 Unterhaltung am Montagabend
19.00 Aktuelles aus der Christenheit
19.30 E-Musik
20.00 Festspiele in Österreich: Wiener Festwochen 1983
23.00 Nachtkonzert

12.45 Lokalprogramme
17.10 Alpenländische Musikantenparade
18.00 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein
19.05 „Mein Freund, der Clochard“
19.35 Allweil lustig, frisch und munter
20.05 „Die verschlossene Kassetten“, Hörspiel
21.05 Lokalprogramme
22.10 Sportrevue
22.25 Sendeschluß

Österreich 3

5.00 Nachrichten
5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 The Roaring Sixties
9.30 Tagträumer
10.05 Gerhard Bronner
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Punkt eins
13.45 Ö 3 dabei
14.05 Nach der Schule
15.05 Die Musicbox
16.05 Evergreen
17.10 Teestunde
18.05 Ö-3-Spezial
18.30 Sport und Musik
19.05 Treffpunkt
21.05 Ö-3-Jazz-Haus
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachtjournal
22.15 Gedanken
23.05 Musik zum Träumen
0.05 Ö-3-Nachtexpress

DIENSTAG, 14. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.12 Musik am Morgen
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Schulfunk
10.30 Konzert am Vormittag
12.00 Mittagsjournal
13.00 „60 Jahre Stagione Verona“
14.05 „Der Prozeß“, Roman
14.30 Von Tag zu Tag
15.05 Musik unserer Zeit
16.05 Kammerkonzert
17.10 Kultur aktuell
17.30 „Texte“
17.45 Erforscht und entdeckt
18.00 Abendjournal
18.30 Strauß & Co.
19.00 Schulfunk extra
19.30 Was soll der Klang in meiner Hand?
20.00 „Arktis“, Hörspiel
21.05 Literaturmagazin
21.30 Wissen der Zeit
22.00 Nachtjournal
22.15 „60 Jahre Stagione Verona“
23.15 Nachtkonzert
0.05 „Bethupferl für die Großen“

8.05 Magazin für die Frau
9.00 G'sungen und g'spielt
10.05 Vergnügt mit Musik
11.00 Lokalprogramme
11.30 Autofahrer unterwegs
12.45 Lokalprogramme
17.10 Vom Lotterleben und der Unsterblichkeit
18.00 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein
19.05 Musikliste
19.35 Allweil lustig, frisch und munter
20.05 Musikland Österreich
22.00 Nachrichten
22.10 Sportrevue

Österreich 3

5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 Rocking Fifties
9.30 Tagträumer
10.05 Erica Vaal
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Punkt eins
13.45 Ö 3 dabei
14.05 Nach der Schule
15.05 Die Musicbox
16.05 Evergreen
17.10 Teestunde
18.05 Ö-3-Spezial
18.30 Sport und Musik
19.05 Treffpunkt
21.05 Ö-3-Jazz-Haus
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachtjournal
22.15 Gedanken
23.05 Musik zum Träumen

MITTWOCH, 15. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.12 Musik am Morgen
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Schulfunk
10.30 Konzert am Vormittag
12.00 Mittagsjournal
13.00 Opernkonzert
14.05 „Der Prozeß“, Roman
14.30 Von Tag zu Tag
15.05 Musik unserer Zeit
16.05 Musik im Klang ihrer Zeit
17.10 Kultur aktuell
17.30 „Texte“
17.45 Unsere Gesundheit
18.00 Abendjournal
18.30 Meister des Erzählens
19.00 Nur gegen Dummheit ist kein Kraut gewachsen
19.30 Festspiele in Österreich
21.00 Salzburger Nachtstudio
22.00 Nachtjournal
22.15 Gäste machen Musikprogramm

11.00 Lokalprogramme
11.30 Autofahrer unterwegs
12.45 Lokalprogramme
17.10 „Alles klar, Herr Kommissar?“
18.00 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein
19.05 „Do Do 3“
19.35 Allweil lustig, frisch und munter
20.05 Lokalprogramme
21.00 Ganz leis' erklings Musik
22.00 Nachrichten
22.10 Sportrevue

Österreich 3

5.00 Nachrichten
5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 The Roaring Sixties
9.30 Tagträumer
10.05 La Chanson
10.30 Musik für mich
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Punkt eins
14.05 Nach der Schule
15.05 Die Musicbox
16.05 Evergreen
17.10 Teestunde
18.05 Ö-3-Spezial
18.30 Sport und Musik
19.05 Treffpunkt
21.05 Ö-3-Jazz-Haus
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.15 Gedanken
23.05 Musik zum Träumen
0.05 Ö-3-Nachtexpress

Österreich Regional

5.00 Nachrichten
5.05 Blasmusik
5.35 Munter in den Morgen
6.05 Lokalprogramme
8.05 Besuch am Montag
9.00 G'sungen und g'spielt
10.05 Vergnügt mit Musik
11.00 Lokalprogramme
11.30 Autofahrer unterwegs

Österreich Regional

5.00 Nachrichten
5.05 Blasmusik
5.35 Munter in den Morgen
6.05 Lokalprogramme
8.05 Magazin für die Frau
9.00 G'sungen und g'spielt
10.05 Vergnügt mit Musik

Österreich Regional

5.00 Nachrichten
5.05 Blasmusik
5.35 Munter in den Morgen
6.05 Lokalprogramme
8.05 Magazin für die Frau
9.00 G'sungen und g'spielt
10.05 Vergnügt mit Musik

DONNERSTAG, 16. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.12 Musik am Morgen
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Schulfunk
10.30 Konzert am Vormittag
12.00 Mittagsjournal
13.00 Sängerporträt Dietrich Fischer-Dieskau
14.05 „Der Prozeß“, Roman
14.30 Von Tag zu Tag
15.05 Musik unserer Zeit
15.30 Festspiele in Österreich
17.10 Kultur aktuell
17.30 „Texte“
17.45 Die internationale Radiouniversität
18.00 Abendjournal
18.30 Chanson – Feuilleton
19.00 Schulfunk extra
19.30 E-Musik
20.00 Festspiele in Österreich
22.00 Nachtjournal
22.15 Studio neuer Musik
23.00 Nachtkonzert
0.05 „Bethupferl für die Großen“

10.05 Vergnügt mit Musik
11.00 Lokalprogramme
11.30 Autofahrer unterwegs
12.45 Lokalprogramme
17.10 Operettenspielerien
18.00 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein
19.05 „Wigwam“
19.35 Allweil lustig, frisch und munter
20.05 Lokalprogramme
21.00 Von Melodie zu Melodie
22.00 Nachrichten
22.10 Sportrevue
22.25 Sendeschluß

Österreich 3

5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 Rocking Fifties
9.30 Tagträumer
10.05 Martini-Cocktail
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Punkt eins
13.45 Ö 3 dabei
14.05 Nach der Schule
15.05 Die Musicbox
16.05 Evergreen
17.10 Teestunde
18.05 Ö-3-Spezial
18.30 Sport und Musik
19.05 Treffpunkt
21.05 Ö-3-Jazz-Haus
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachtjournal
22.15 Gedanken
23.05 Musik zum Träumen

FREITAG, 17. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.12 Musik am Morgen
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Schulfunk
10.30 Konzert am Vormittag
12.00 Mittagsjournal
13.00 Opernkonzert
14.05 „Der Prozeß“, Roman
14.30 Von Tag zu Tag
15.05 Musik unserer Zeit
16.05 Musica sacra
17.10 Kultur aktuell
17.30 „Texte“
17.45 Das aktuelle wissenschaftliche Buch
18.00 Abendjournal
18.30 Kulinarium
19.00 Forschung in Österreich
19.30 Orgelmusik
20.00 Im Brennpunkt
20.45 Politische Manuskripte
21.00 Werkstatt Hörspiel
22.00 Nachtjournal
22.15 Festspiele in Österreich
0.05 „Bethupferl für die Großen“

10.05 Vergnügt mit Musik
11.00 Lokalprogramme
11.30 Autofahrer unterwegs
12.45 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein
19.05 Lokalprogramme
20.05 Lokalprogramme
21.00 Der tönende Operettenführer
22.10 Sportrevue
22.25 Sendeschluß

Österreich 3

5.00 Nachrichten
5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 The Roaring Sixties
9.30 Tagträumer
10.05 Günther Schifter
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Punkt eins
13.45 Ö 3 dabei
14.05 Ö-3-Playlist
14.30 „PS – Partnerschaft und Sicherheit“
15.05 Musicbox
16.05 Evergreen
17.10 Teestunde
18.05 Ö-3-Spezial
18.30 Sport und Musik
19.05 Treffpunkt
21.05 Hard Rock
21.30 Meine Welle
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachtjournal
22.15 Gedanken
23.05 Musik zum Träumen
0.05 Ö-3-Hitparade

SAMSTAG, 18. JUNI

Österreich 1

6.00 Nachrichten
6.05 Musik am Morgen
6.55 Morgenbetrachtung
7.00 Morgenjournal
7.35 Barockmusik
8.15 Pasticcio
9.05 Hörbilder
10.05 Festspiele in Österreich
12.00 Mittagsjournal
13.00 Opernkonzert
14.05 Selbstporträt
14.30 „Intakt“
15.00 Alban-Berg-Quartett
16.05 Ex libris
17.10 Technische Rundschau
17.20 Chormusik
18.05 Memo
18.45 Sport – abseits von Metern und Sekunden
19.00 Klassik auf Wunsch
19.25 „Turandot“, Lyrisches Drama, Musik von Giacomo Puccini (In der Pause – ca. 21.25):
Nachrichten und Sport
22.40 Phonomuseum

9.00 G'sungen und g'spielt
10.05 Im Brennpunkt
10.50 Österreichische Blaskapellen musizieren
11.30 Autofahrer unterwegs
12.45 Lokalprogramme
17.10 Im Namen des Gesetzes (Auflösung)
18.00 Lokalprogramme
19.00 Das Traummännlein kommt
19.05 Sport vom Samstag
19.20 Lokalprogramme
20.05 Musikanten, spielt's auf
22.08 Sportrevue
22.25 Lokalprogramme
0.05 Sendeschluß

Österreich 3

5.05 Der Ö-3-Wecker
8.05 Bitte, recht freundlich
9.05 Rocking Fifties
9.30 Tagträumer
10.05 Vokal – instrumental – international
11.05 Hitpanorama
12.00 Mittagsjournal
13.00 Radiothek
16.05 Evergreen
16.30 Sport und Musik
18.05 Das rot-weiß-rote Radio
19.00 Nachrichten und Sport
19.06 American Top 30
21.55 Einfach zum Nachdenken
22.00 Nachrichten und Sport
22.10 Showtime
23.05 Musik zum Träumen

Österreich Regional

5.00 Nachrichten
5.05 Blasmusik
5.35 Munter in den Morgen
6.05 Lokalprogramme
8.05 Magazin für die Frau
9.00 G'sungen und g'spielt

Österreich Regional

5.00 Nachrichten
5.05 Blasmusik aus Österreich
5.35 Munter in den Morgen
6.05 Lokalprogramme
8.05 Familienmagazin
8.45 „Die Sonnenuhr“

Freischach im Landecker Altersheim



Für jung und alt - das neue Freischach im Altersheimpark

Am Mittwoch, 1. Juni, wurde ein vom Verschönerungsverein Landeck errichtetes Freischach vom Obmann des VVL an die Gemeinde, vertreten durch GR Winkler und Stadtrat Koch, sowie das Altersheim, vertreten durch Peter Gohm, übergeben. Als Sponsor für die Errichtung dieses Freischach hatte VV-Obmann Josef Stenico die SPARVOR gewinnen können. Mit diesem Freiluftschach soll der Altersheimpark für die Bevölkerung noch anziehender gestaltet werden. Die oben genannten, dazu Dr. Egmar Brock von der SPARVOR, der Obmann des

Schachclub, Hans Paradisch sowie die Mitglieder des VV-Ausschusses verfolgten anschließend die Eröffnungspartie zwischen dem Ehrenobmann des Pensionistenbundes, Leopold Layda, und Altstadtrat Willi Thöni.

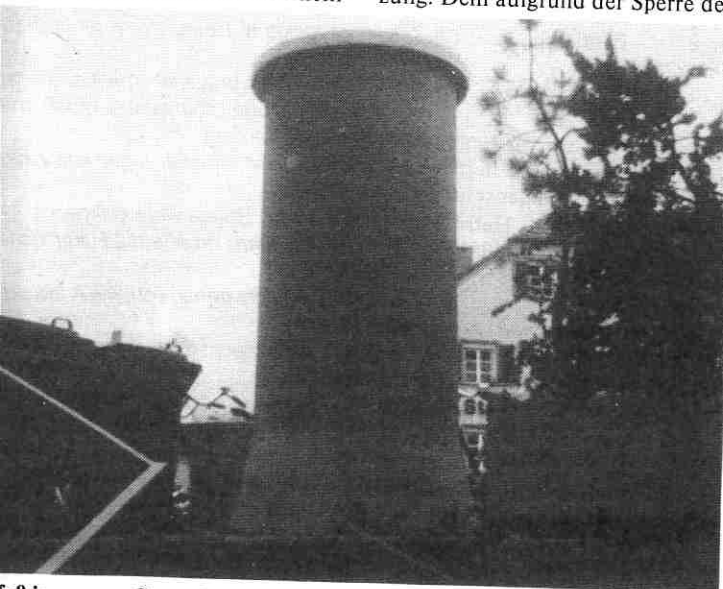
Die Schachplatten mußten aus Oberösterreich herangeschafft werden, die Figuren sind von der Drechslerei Pirchner auf der Hungerburg.

Jeder, der dieses Freischach benutzen will, kann in der Verwaltung des Altersheimes den Schlüssel zur Figurenkiste holen.

Frauenschreck in Landeck: Litfaßsäulen

Da habe man so lange beraten – und jetzt sünden solche Betonsäulen da, mokierte sich Frau Gemein-

derat Helga Poleßnig unter „Allfälliges“ der letzten Gemeinderatssitzung. Dem aufgrund der Sperre des



faß im grauen Gewande so schlicht

Kirchgassl stark frequentierten Stinkgassl entsteigend, stehe man plötzlich geschreckt vor einer Betonsäule. Da sei doch immer die Rede gewesen von unten (wo man eh nicht plakatieren kann, außer man übt das Liegestütz-Lesen) durchbrochenen Säulen. Und nun dieses. So dem Sinne nach (nicht die Klammerbemerkung) die Poleßnig-Litfaß-Anmerkung. Der angesprochene Stadtrat Mag. Hochstöger meinte dazu, man habe sich umgehend erkundigt und diese Art für die zweckmäßigste befunden.

Gut, daß diese grauen Gestalten nicht beweglich sind. Sie bleiben immer an denselben Stellen, und man wird sich an sie gewöhnen, wie an so vieles andere.

Oswald Perktold

Übergabe der renovierten Herz-Jesu-Kapelle

Am Sonntag, 12. Juni 1983, wird im Rahmen der Herz-Jesu-Prozession die von der Schützenkompanie Landeck renovierte Herz-Jesu-Kapelle auf dem Landecker Friedhof der Öffentlichkeit übergeben.

Programm: Um ca. 10.30 Uhr (nach der Herz-Jesu-Prozession) Feldmesse vor der Herz-Jesu Kapelle mit anschließender Eröffnung der Kapelle. Die Schützenkompanie Landeck lädt die Bevölkerung von Landeck zur Teilnahme an dieser Feier herzlich ein. Gleichzeitig möchten wir uns bei nachstehenden Firmen für ihre Unterstützung bedanken:

Dachdecker Gerhard Walser, Spenglerei Lechleitner, Installationsmax Nötzold, Klaus Nuener, Fa. Pümpel und Fa. Franz Sturm.

Kinderferien am Achensee

Maurach a.A. Wie alljährlich bietet auch heuer das Dr. - Stumpf-Ferienheim für Schulkinder bis 13 Jahren aus Österreich und Südtirol ein Ferienlager im Juli und August an. Die Häuser liegen am Waldrand abseits vom Verkehr. Nicht nur am Sportplatz und in den Waldspielwiesen tummeln sich die Kinder gern, sondern auch im Hallenbad und am eigenen Badestrand in Buchau, wo der See am seichtesten und daher am wärmsten ist. Weiters stehn Dampfer- u.a. Fahrten, Wanderungen, Lagerfeuer und die beliebte „Stumpf-Olympiade“ auf dem Programm. Bei Schlechtwetter stehn 6 Aufenthaltsräume für Singen, Zeichnen und Malen, Basteln, Fernsehen und Filmvorführungen zur Verfügung. Die Verpflegung ist bekannt gut und reichlich. Der Pensionspreis beträgt bei 4 Mahlzeiten S 126, wozu die Krankenkassen beträchtliche Beihilfen leisten – die T. Gebietskranken-

2 Wochen Spanien

Jetzt zu Sonderpreisen: Im Juni ab 3.330,-, Hauptsaison ab 3.980,- inklusive Fahrt im Luxusbus ab Tirol! 10 Hotels zur Auswahl in Lloret und Tossa, Abfahrten jedes Wochenende, den ganzen Sommer! Informieren kostet nichts, deshalb rufen Sie gleich an 05337/3335 oder 32055. Reisebüro IDEAL TOURS, Zustieg: Zams-Landeck-Arlberg.

kasse z.B. S 50 tgl.; auch sind weitere Ermäßigungen möglich. Die Buben und Mädchen werden von geschultem Personal unter einem erfahrenen pädagogischen Leiter und einem Arzt betreut.

Anfragen, bezw. Anmeldungen an Dir. Veternik, Innsbruck Hofwaldweg 4, Tel. 820924, am besten nach 17 Uhr, ab 10. Juli 05243/5239.

Institut für Familien- und Sozialberatung

6500 Landeck, Schulhausplatz - Telefon 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Fachleute:

Sozialberaterin: Mayr Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus; Bei Bedarf können beigezogen werden; Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe: Dr. Juen Hermann; Seelsorger: Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Pfunds: 315.000 S aus Hotelresor gestohlen

In der Nacht zum 6.6.1983 stahlen vermutlich drei Täter aus einer in der Nähe des Hotels „Kajetansbrücke“ bei Pfunds gelegenen Werkstätte Schweißgeräte und Einbruchwerkzeug und begaben sich zum Hotel „Kajetansbrücke“, wo sie in einem ebenerdig gelegenen Büro ein Safe aufschweißten und Gelder in der Größenordnung von 315.000 S erbeuteten. (Der Wert der Valuten in Schweizer, italienischer und deutscher Währung beläuft sich auf ca. 120.000 S.) Da sich unter den Scheinen zwei zu DM 1.000 und etliche 500-sFr.-Scheine befinden, wurden die Geldinstitute davon umgehend in Kenntnis gesetzt.

Für die Tatzeit dürfte die Zeit von ein Uhr bis in die frühen Morgenstunden in Frage kommen. Aufgrund der am Tatort gesicherten Fußspuren nimmt man an, daß drei Täter am Werke waren. Obwohl es keine konkreten Hinweise gibt, könnte es sich auch um ausländische Täter aus dem grenznahen Raum handeln. In letzter Zeit machten sich drei Burschen in einem bläulichen Kleinwagen mit Bozner oder Veroneser Kennzeichen verdächtig. Die Bevölkerung wird ersucht, diesbezügliche Beobachtungen der Gendarmerie zu melden.

Kurzvereinrichtungen

ÖVP-Sprechtag mit Bezirksparteiobmann

LA Mag. Kurt Leitl

Der ÖVP-Sprechtag mit Bezirksparteiobmann LA Mag. Kurt Leitl, entfällt am Montag, 13. Juni 1983 wegen Krankheit.

ÖVP-Sprechtag mit Referent Werner Doblander

Der ÖVP-Sprechtag mit Referent Werner Doblander findet am Dienstag, 14. Juni 1983, im ÖVP-Bezirkssekretariat Landeck, Malsersstraße 44, 2. Stock, von 9-12.00 Uhr statt.

Stromabschaltung

Wegen Revisionsarbeiten der TI-WAG wird am Sonntag, 12.6.1983 von 1-6 Uhr der Stadtteil Bruggen von der Stromversorgung abgeschaltet. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte aus unseren Anschlägen!

Wallfahrt nach Maria-Einsiedeln und Bruder Klaus

Alle Marienverehrer sind dazu herzlich eingeladen. Abfahrt ab Landeck-Perjen, Schrofensteinstr. 11, am 19. Juni um 5.30 Uhr. Anmeldungen an Erwin Zangerle, Landeck-Perjen, Tel. 05442-31453, Mair Gretl, Zams Sanatoriumstr. 41, Tel. 05442-3807. Bitte den Reisepaß nicht vergessen!

Sprechtag

Herr Volksanwalt Dr. Franz Bauer hält am Mittwoch, 22. Juni 1983 in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr in Landeck, in der Bezirkshauptmannschaft im Sitzungssaal, einen Sprechtag ab.

Anmeldung zu diesem Sprechtag bitte schriftlich oder telefonisch an die Bezirkshauptmannschaft Landeck, Telefon (05442) 2300, Klappe 2365, Frau Kolb.

Bürgerservice der SPÖ Zams

Die SPÖ Zams wird ab sofort ihr Bürgerservice erweitern und daher wieder eigene Sprechtag abhalten.

Sprechtag von Bundes- und Landesregierungsmitgliedern sowie Abgeordneten zum Nationalrat, Bundesrat und Landtag werden in das Beratungsprogramm eingebaut.

Um Arbeitnehmern eine Beratung / Information / Hilfe auch außerhalb der Arbeitszeit zu ermöglichen, wurden die Sprechstunden auf Samstag, 10-12 Uhr, festgesetzt. Sie finden im kleinen Saal des Gasthauses Egg statt und werden in den Zeitungen laufend verlautbart. Nächster Sprechtag ist am Samstag, 11. Juni, 10-12 Uhr, im Gasthaus Egg mit Vize-Bgm. Othmar Sordo.

Volkshochschule Landeck 3. Orgelkonzert

Das dritte und letzte Orgelkonzert in der diesjährigen Reihe spielt am Samstag, 11. Juni 1983, um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Landeck Florian Pagitsch aus Salzburg. Noch nicht zwanzigjährig, gewann Pagitsch 1978 in Budapest beim Orgelwettbewerb um den Liszt-Preis. Er wird in Landeck Präludium und Fuge über BACH von Liszt spielen, aber auch viel Musik von Johann Sebastian Bach.

Die Gesellschaft für psychische Hygiene

bietet Hilfe und Beratung bei Lebensproblemen und psychischen Schwierigkeiten. Sprechstunden: **Jeden Mittwoch von 15-18 Uhr.** Nervenärztliche Beratung: Dr. Ullrich Meise, Sozialberatung: Brigitte Saurwein, Psychologin Dr. Ingrid Baldauf, Mittwoch, 14-18 Uhr. Ort: Beratungsstelle Landeck Schulhausplatz 4a, Telefon 3695.

Die Beratungen erfolgen ganzjährig und kostenlos. Es können auch Hausbesuche angefordert werden.

An gesetzlichen Feiertagen ist unsere Beratungsstelle geschlossen.



Wir suchen: Spengler, Alleinköchin, Wurstwarenverkäuferinnen, Kassierin, Tischler, Bauschlosser, Hosen Schneider(in), Friseurin, Bürokräft halbtätig, Spengler, Tapezierer, Bodenleger, KFZ-Mechaniker, Autolackierer, Tapezierer, Bodenleger, hauptberufliche Mitarbeiter für Versicherungen, Kellner(innen), Zimmermädchen, Küchenmädchen, Allein- und Jungköche, Haushaltshilfe aus dem Raume Landeck.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

Obst- u. Gartenbauverein Landeck

Wir empfehlen:

Jetzt mit Rubitox eine Spritzung gegen den Apfelwickler vorzunehmen, die pilzlichen Krankheitserreger durch Beimischung von Dithane M 45 zu bekämpfen, ein Kupfermittel gegen Schrottschuß bei Kirschen und etwas Blattdünger beimischen bringt Vorteile. Zwecks besserer Haftung ist die Beigabe von 1 Kaffeelöffel eines Netzmittels zu empfehlen.

Rubitox ist umweltfreundlich, bienenungefährlich und nützlingschonend.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit unsere Freude über die unerwartet große Zahl von Anmeldungen für die erste Vereinslehrfahrt zur Internationalen Gartenschau in München ausdrücken und nochmals bitten, pünktlich zum Abfahrtstermin am 19.6.1983 um 7.00 Uhr früh einzutreffen und den Reisepaß nicht zu vergessen. Wir bitten um Verständnis, wenn keine Wartezeit eingerechnet werden kann.

Tiroler Sozialdienst des Österr. Wohlfahrtsdienstes Familienberatungs- stelle Zams

Zams, Alte Bundesstraße 2,
Tel. 39364



Kostenlos und verschwiegen stehen Ihnen am Dienstag, 14.6.1983 von 12-16 Uhr unsere Berater gerne zur Verfügung.

KR Walter Jäger: Sozialarbeiter

Dr. Heinrich Braun: Arzt

Dr. Hermann Schöpf: Jurist

Prof. Dr. Hubert Brenn: Psychologe + Pädagoge

Hr. Dekan Hans Aichner: Seelsorger

Fr. Mathilde Köchle: Leiterin

Wünschenswert wäre es, die Sprechstunden für unseren Psychologen vorher anzumelden, Tel. 39364 oder 41373.

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 15.6.1983 um 14.00 Uhr laden wir alle Senioren, Frauen und Männer recht herzlich wieder zu uns ein.

Zams, Alte Bundesstraße 2

M. Köchle

Sprachferien in England

Dreiwöchige Sprachferien in England für Schüler des Bezirkes Landeck von 10-18 Jahren organisiert das BFI. Preis nur S 8.950 für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Schule und Ausflüge. Auskünfte bei Prof. Arnold Gritsch, Telefon 05442/2556 (nur samstags von 14-20 Uhr), oder direkt beim BFI Sprachkurse Feldkirch, Telefon 05522/26151.

K A B

Die Kath. Arbeitnehmerbewegung Landeck ladet Sie herzlich zu einem Gedenkgottesdienst für unser langjähriges Mitglied, Herrn Heinrich Patsch, der im März 1983 tödlich verunglückt ist, ein.

Heinrich Patsch war einer der Gründer der Kath. Arbeitnehmerbewegung in Landeck und war viele Jahre deren Vorsitzender. In dieser Zeit war er unermüdlich um die Ausbreitung der KAB tätig und setzte sich auch mutig in seinem Berufsleben für die Nöte und Sorgen der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen ein.

Zu seinem Gedenken feiern wir am **Samstag, den 11. Juni 18.30 Uhr, die Vorabendmesse mit Msgr. Viktor Zorzi**, Geistl. Assistent der KAB Tirol, in der Pfarrkirche Landeck.

Anschließend treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein und Erfahrungsaustausch im GASTHOF STRAUDI.

Österreichische Frauenbewegung Ortsgruppe Landeck Einladung

Wir möchten am Samstag, 18. Juni 1983 eine **Ausflugsfahrt ins Salzburgerische** unternehmen und laden dazu unsere Mitglieder herzlich ein. Im Bus stehen 58 Plätze zur Verfügung. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens Donnerstag (16.6.) bei Firma Zucol, bei Herta Tilg und bei Lisl Tschol und die Entrichtung von S. 250.- für Fahrt und Mittagessen, das in Saalbach eingenommen wird.

Abfahrt um 1/27 Uhr vom Autobahnhof, Zustiegmöglichkeit bei der Perjener Brücke.

Elfriede Unterhuber, Ortsleiterin

Eine Ausnahme kann zur Regel werden; in der Regel gibt es dann keine Ausnahme mehr.

Beargfuir am Herz-Jesu- Sunnti

*A schianr Brauch ist im Tirolrlond,
dear ist sichr weit übr d Grenza be-
konnt.*

*1796 wor für Tirol a bittrs Johr -
insr Huamatlond wor in högst
Kriagsfohr.*

*Insra Voarfohra hoba domols inra
schwara Stund
mitm Herz Jesu gschlossa an ewiga
Bund.*

*Döis Vrsprecha wella Tirolr heint
holta
und sou wia domols s Herz-Jesu-Fest
gstolta.*

*Bam Beargfuir mocha d junga Leit
fleißi mit,
sie steiga af Bearg zu zwoat und zu
dritt.*

*Mitm Brennmaterial müaßa sa si
fescht ploga, stundalong muaß ma
döis aucha troga.*

*Fürs Beargfuir ist dr Jugad kua Wöig
z weilt*

*do sei dia Buaba wirkli opfbereit.
Vo da Bearg grüaßa dia Fuirar ocha
ins Tol,*

*döis ist sichr genau sou, wia Anno do-
zumol.*

*Ringsum siecht ma Fuirar af dr Heach
douba.*

*Döis tata ou insra Voarfohra louba.
Je mia dr Obad in d Nocht vrsinkt,
desto schianr à jeds Beargfuir blinkt.
D Beargfuirar stomma aus uroltr Zeit
hea,*

*sie sei Signal gwöisa in dr Kriagsfohr
amea.*

Rosa Knoll

Kirchliche Nachrichten

Wallfahrt nach Alt Ötting am 25.-26. Juni.

Alle Marienverehrer sind herzlich dazu eingeladen.

Die Wallfahrt gilt für Priester und Ordensnachwuchs. Die Fahrt geht über Kufstein, Mühldorf, Wasserburg, Alt Ötting. Unterkunft im Gasthaus Scharnagel, nahe Gnadenkapelle. Abfahrt am 25. Juni um 5.00 Uhr. Anmeldungen bis spätestens 20.6. bei Erwin Zangerle, Landeck-Perjen, Schrofensteinstr. 11, Tel. 05442-31453.

Mair Gretl, Zams, Sanatoriumstr. 41, Tel. 05442-3807.

Die Fatima Botschaften stehen der Erfüllung nahe, deshalb betet und opfert Euch für die Bekehrung der Sünder. Bitte den Reisepaß nicht vergessen!

Nachtwallfahrt nach Kaltenbrunn

am Freitag, 10. Juni 1983, für alle, von Jugendlichen der KJ/Dekanat Prutz und Frauenchor Prutz gestaltet.

Treffpunkt: a) 19.30 Uhr Pfarrkirche Kauns in Gruppen nach Kaltenbrunn.

b) 20.45 Uhr Platz/Kaunertal, Rosenkranzgebet, Kaltenbrunn, 21.30 Uhr Messe in Kaltenbrunn.

Es wird darauf hingewiesen, daß jeweils am 2. Freitag im Monat diese Wallfahrt von Mai bis Oktober stattfindet!

Wallfahrt in Strengen

Zu dieser Wallfahrt treffen wir uns am 13. Juni 1983 um 19.30 Uhr bei der Pfarrkirche Strengen. Gestaltet wird diese Wallfahrt von den Jugendlichen. Wir möchten daher auch ganz besonders die Jugendlichen einladen.

Kath. Jugend Strengen und Dekanatsteam

Nachtwallfahrt auf den Locherboden

Mötz/Locherboden (pdi) - Zur Nachtwallfahrt am 11. Juni lädt diesmal die Jugend ganz besonders ein. Den Gottesdienst zelebriert Koordinator Peter Willi aus Lienz, die musikalische Umrahmung übernimmt der Kirchenchor Innsbruck/Allerheiligen. Bei dieser Wallfahrt soll nicht nur um Priester- und Ordensberufe gebetet werden, sondern auch darum, daß Maria die Jugend segne und ihr Sinn und Freude für die Arbeit zum Wohle der Kirche und der Familien schenke. Treffpunkt ist um 20 Uhr der Parkplatz oberhalb Mötz.

Gottesdienstordnung Landeck

Sonntag 12.6. - Herz-Jesu-Sonntag (11. Sonntag im Jahreskreis) - 6.30 Uhr Frühmesse für Josef Krautschneider; 9 Uhr Feierl. Herz-Jesu-

Prozession: Urichstr.-Brixnerstr.-Fischerstr.-Friedhof; 10.30 Uhr Gelöbnisgottesdienst vor der Herz-Jesu-Kapelle (Eröffnung und Dank) 1. Jahrtagsamt für Andreas Pangratz (keine 11 Uhr Messe) 11 Uhr Taufe; 19.30 Uhr Abendmesse für Egon Traxl;

Montag 13.6. - Gedächtnis des Hl. Antonius von Padua + 1231 - 7 Uhr Frühmesse für Fam. Braumann-Kaufmann;

Dienstag 14.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 7 Uhr Frühmesse für Anna Wiederin;

Mittwoch 15.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 7 Uhr Frühmesse für Gottfried und Maria Salner und Sohn; 19.30 Uhr Abendmesse für Karl Tiefenbrunner;

Donnerstag 16.6. - Gedächtnis des Hl. Benno von Meissen + 1106 - 7 Uhr Schülermesse für Ernst Steinlechner;

Freitag 17.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 7 Uhr Frühmesse für Ferdinand Hubinger; 19.30 Uhr Abendmesse für Eduard Stachowitz;

Samstag 18.6. - Maria am Samstag - 17 Uhr Rosenkranz und Beichte; 18.30 Uhr Vorabendmesse für Robert und Karoline Zangerl;

Sonntag 19.6. - 12. Sonntag im Jahreskreis - 6.30 Uhr Frühmesse für Rudolf Heiß; 9 Uhr Hl. Amt für Johann Schröcker; 11 Uhr Kindermesse für Anna Platter geb. Kofler; 19.30 Uhr

Abendmesse für Otto Fuchsberger;

Gottesdienstordnung Perjen

Sonntag 12.6. - 11. Sonntag im Jahreskreis - Herz-Jesu-Sonntag - 8.30 Uhr Gottesdienst für Josef Oberdorfer; 10.00 Uhr Festgottesdienst als Feldmesse vor dem BRG mit Weihegelöbnis an das Herz-Jesu. Gestaltung: Stadtmusikkapelle Perjen;

19.00 Uhr Abendmesse f.d. Pfarrgemeinde und Jhm. für Josef Weiskopf;

Montag 13.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Fam. Windischbauer; 8.00 Uhr Hl. Messe für Heinz Gloning;

Dienstag 14.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Alois Miemelauer; 8.00 Uhr Hl. Messe für Franz und Luise Rappold;

Mittwoch 15.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Waltraud Lenz, Jhm.; 8.00 Uhr Hl. Messe für Fam. Fuchsberger;

19.00 Uhr Hl. Messe für Alois Spiss; Donnerstag 16.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Alexander Albl; 8.00 Uhr Hl. Messe für Engelbert und Johann Zangerl;

Freitag 17.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe f. Verst. d. Fam. Johann und Maria Spieß; 8.00 Uhr Hl. Messe f. Gottlieb Wolf;

Samstag 18.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für Alois Spiss; 8.00 Uhr Hl. Messe für Josef und Alberta Pöll; 19.00 Uhr Vorabendmesse für Anna Juen, Jhm. für Johann und Maria Tschol;

Gestaltung der Abendmesse am Sonntag durch den Kirchenchor;

Gottesdienstordnung Bruggen

Sonntag 12.6. - Herz-Jesu-Sonntag - 9 Uhr Hl. Amt für Verstorbene Nigg; 10.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern Walch; ab 14 Uhr Aussetzung zum Landes-Gelöbnisgebet; 14-15 Uhr Prandtauersiedlung; 15-16 Uhr Leitenweg; 16-17 Uhr Innstraße, Burschweg, Prandtauerweg; 17-18 Uhr Flirstraße-Stampfle; 18-19 Uhr Bruggfeldstraße-Kreuzgasse; 19-19.30 Uhr Perfuchsberg-Graf; 19.30 Uhr feierl. Hochamt für die Pfarrgemeinde mit Bundeserneuerung;

Montag 13.6. - Hl. Antonius v. Padua, Fatima-Tag; 19 Uhr Rosenkranz; 19.30 Uhr Hl. Amt für Anton Schlatter;

Dienstag 14.6. - 19.30 Uhr Jugendmesse für Heinrich und Adelheid Thurnes;

Mittwoch 15.6. - Hl. Veit, Martyrer, 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Walch;

Donnerstag 16.6. - 17 Uhr Kindermesse für Hans Peter Neuner;

Freitag 17.6. - 19.30 Uhr Frauenmesse für Anna Juen;

Samstag 18.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für August Siegele; 17 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit;

Freitag 17.6. - 19.30 Uhr Frauenmesse für Anna Juen;

Samstag 18.6. - 7.15 Uhr Hl. Messe für August Siegele; 17 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit;

Gottesdienstordnung Zams

Sonntag 12.6. - 11. Sonntag im Jahreskreis - äußere Feier des Herz-Jesu-Festes - Bundesfest des Tiroler Volkes - 6.00 Uhr Hl. Jahresmesse für Ida und Paula Platt und Aussetzung zur Anbetung; 8.00 Uhr Hl. Amt für die Pfarrfamilie und Prozession mit Bundeserneuerung; 10.30 Uhr Jahresamt für Max Paal jun.; 15.45 Uhr Andacht - Segen und Einsetzung;

Montag 13.6. - Hl. Antonius von Padua - 7.15 Uhr Jahresmesse für Franz und Josef Petter; Dienstag 14.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 19.30 Uhr Jahresamt für Josef Wanner;

Mittwoch 15.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresmesse für Erich Loe;

Donnerstag 16.6. - Hl. Benno - 19.30 Uhr 1. Jahresamt für Maria Sordo; Freitag 17.6. - der 11. Woche im Jahreskreis - 7.15 Uhr Jahresamt für Johann und Amalia Thurner;

Samstag 18.6. - Mariensamstag - 7.15 Uhr Jahresamt für Johann Thurner; 11.00 Uhr Hl. Messe anlässlich der goldenen Hochzeit der Eheleute Rudolf und Antonia Wagner; 19.30 Uhr Jahresamt für Maria und Anna Partoll;

Sonntag 19.6. - 12. Sonntag im Jahreskreis - 8.30 Uhr Jahresamt für Steffi und Anna Grüner; 10.30 Uhr Jahresmesse für Nikolina Flunger;

Verkaufe älteren **Kleiderkasten** und **Nachtkästchen**.
Tel. 05442/39535.

Verkaufe **Ford Escort**, neues Modell, Bj. 81, 18.000 km.
Telefon 05442/3206.

Suche **Garconniere** oder **Kleinwohnung** in Landeck oder Umgebung.
D. Felbermayer, Telefon 05442/2590 oder 2419

Dr. Peter Glasowski
Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten
Landeck, Innstraße 29
IM URLAUB
vom 20. Juni bis 1. Juli 1983
Ordinationsbeginn: Montag, 4. Juli 1983

Am Mo., 13. 6. in **REUTE**,
SPAR-Restaurant;
Di., 14. u. Mi. 15. 6. in **LANDECK**,
SPAR-Restaurant;
Do., 16. 6. in **IMST**,
Ladner-Zentrum;
Fr. 17.6. u. Sa. 18.6. in **TELFS**,
Inntalcenter.

Die neuen **YAMAHA**-
Klein-Orgeln mit dem
sensationalen Sound
präsentiert von



E A H	ELEKTRO ANLAGEN HUBER 6500 Landeck - Urichstraße 92 Tel. 2750	PROGRAMM DES MONATS:	Outland Die Augen eines Fremden Flammendes Inferno Calahan Woodstock MQ schlägt zu	E A H
	VIDEO-CLUB			

Deutschdrahthaar, Rude, geboren 4. 3. 1982,
Ahnentafel. Telefon 05472/6628

VOLVO 244, Gasanlage, Bj. 1977.
Telefon 05448/289

**Suche Stelle als
Herren- und Damenfriseurin.**
Telefon 05472/6381/266

Teppich-Reinigungsmaschine günstig zu verleihen.
Auf Wunsch reinigen auch wir Ihren Teppich.
Möbelhaus Brenner, Imst, Bundesstraße,
Telefon 05412/3080.

PERJENERSTÜBERL
geöffnet von 16.30 bis 1.00 Uhr
Auf Ihren Besuch freut sich **Bruno Markl**

Daueraktion von Bio-Matratzen
190/90 und 200/90 nur **S 1.150,-**
Möbel-Teppich-Textil BRENNER
Imst, Bundesstraße, Telefon 05412/3080

Möbel – Teppiche – Textil

BRENNER

Imst, Bundesstraße 1, Tel. 3080

Große Auswahl an Möbeln und Teppichen.
Sonderpreise für Vorhänge und Stores. Näh-
service im Haus, eigene Teppichverlegung,
Bankkredit.

Tischlerei + Holzstudio

Rofen 40, Tel. 2462

Wand- und Decken-Paneele in jeder Holz-
art. Eigene Planung!

hinfahren-Geld sparen.



**EUROPA MÖBEL
HANS REITER**

EUROPA MÖBEL INNSBRUCK · NEU-RUM · STRASS im Zillertal

**Fahrschule
Oberland**

Inh.: Ing. Peter Kopp · 6500 LANDECK, Spenglergasse 7 · Tel. 05442/29422 o. 05265/5220

Fahrkurs

für alle Führerscheingruppen in
LANDECK.

Anmeldung und Kursbeginn am
Montag, 13. Juni 1983, 17.00 Uhr

Der Kurs kann nur bei genügender Teilnehmerzahl
durchgeführt werden.

Kostenloser Zubringerdienst aus der näheren Umgebung.

Filmsatzstudio Druckerei RAGGL Landeck

*Seilbahn und Panoramarestaurant
in Betrieb!*


veneteseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

LANDECK-ZAMS - TIROL

Fahrplan:

9 Uhr, 9.30 Uhr, 10 Uhr, 10.30 Uhr, 11 Uhr,
11.30 Uhr, 12.10 Uhr, 13 Uhr, 13.30 Uhr,
14 Uhr, 14.30 Uhr, 15 Uhr, 15.30 Uhr,
16.10 Uhr, 17.10 Uhr.

Reinigungsfrau in Zams, ca. 6 Wochenstunden, gesucht.
Telefon 05442/3289 abends

Garagenkipptor Größe 245x235 cm, mit Laufschiene und Zylinderschloß günstig zu verkaufen.
Camping Riffler, Landeck, Telefon 39405

Vorfühswagen Subaru Modell 83!
Station 1,6 Silbermetallic, Station 1,8 GLF Grünmetallic, Subaru Station Bj. 80 und Subaru Station Bj. 82; Eintausch und günstige Finanzierung möglich.
Autohaus Linser Landeck, Telefon 05442-3607

Kaufe 50.-, 25.-, 10.-, 5.-Schilling, Kronen, Gulden und Reichsmark in Silber, Dukaten und 1000.-Schilling Gold


werner schrott
6500 landeck · malsestr. 64

- auch große Posten - sowie Österr. Briefmarken zu guten Tagespreisen.

Tiroler Bauernmöbel

Erzeugung und Restaurierung von Truhen, Kästen, Tischen und Stühlen; nach alten bäuerlichen Motiven, auf Wunsch reich geschnitzt oder bemalt. Auch Sonderbestellungen wie Stuben, Decken, Getäfel werden angenommen. Bestellungen erbeten an Tischlerei L. F. Howard, Neuer Zoll 431, Telefon 05449/5394.

Schöne Wohnung ab sofort in Pians-Quadratsch an ruhige Mieter zu vergeben.
Telefon 05442/3023 oder 39373.

PERJENERSTÜBERL

täglich frische Pizza
und Grillspezialitäten bis 24 Uhr.

Auf Ihren Besuch freut sich **Bruno Markl**

Markisen - Markisenneubespannungen - Jalousien - Rolläden aller Art - Kurt Deisenberger, Telfs - Inntalcenter. Erster Spezialbetrieb für Sonnenschutz im Oberinntal mit eigener Erzeugung und Reparaturen. Vertretung für den Bezirk Landeck: Juen Rudi, Stengen, Telefon 05447/5348.

Wir gedenken beim **2. Jahreshgottesdienst**
Herrn

Ferdinand Hubinger

am 17. Juni 1983, um 7 Uhr in der Pfarrkirche Landeck.

Wilhelmine Hubinger

Danksagung

Tief ergriffen von den überaus zahlreichen Beweisen herzlicher Anteilnahme am Tode unseres Vaters, Großvaters, Urgroßvaters, Paten, Herrn

Leo Waldner

möchten wir allen ein aufrichtiges Vergeltsgott sagen.

Unser besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Krejci sowie dem Kirchenchor Pians für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes und der Freiw. Feuerwehr Pians.

Für die Kranz-, Blumen- und Messespenden ein herzliches Danke.

Die Trauerfamilie Weiskopf-Waldner

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns am Tode meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Oma, Schwiegermutter, Schwiegertochter und Schwester, Frau

Martha Moser geb. Frick

entgegengebracht wurden, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich danken. Unser besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Lugger für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes. Herrn Prim. Dr. Hellmut Kammerlander für die langjährige Betreuung, dem Hausarzt Dr. Thomas Frieden sowie den Ärzten, Schwestern und dem Pflegepersonal des Krankenhauses Zams danken wir von Herzen. Ein Vergeltsgott den Hausparteien für die Anteilnahme und allen für die vielen Kranz-, Blumen- und Messespenden, die Gebete und die Teilnahme an der Beerdigung.

Die Trauerfamilien

Moser, Gademayer, Sonnweber, Zangerl und Frick

KADETT GTE

DIE STARKE ERSCHENUNG.



Erleben Sie den neuen Kadett GT/E mit 115 PS/85 kW:
den Schönsten und Kraftvollsten
unter vielen schönen und kraftvollen Kadett.

OPEL

ZUVERLÄSSIG IN DIE ZUKUNFT

LINSE

AUTOZENTRALE

Ges. m. b. H. & Co. KG

6020 Innsbruck -
Höttinger
Telefon 82 3 65

Unser Verkaufsberater, Herr Andreas Wegscheider, berät Sie gerne und Sie finden ihn bei unserem Opel-Partner für den Bezirk Landeck bei

Steht zur Probefahrt bereit bei

Opel Landererer

LANDECK - Fllstraße 33
Telefon (05442) 3698/2457

Schauen Sie rein, jetzt schaut was raus!
Schon beim Kauf besser fahren.



Mercedes LKW L 406, Austauschmotor, neu bereift, neue Bremsbeläge, geeignet für Umbau als Camper um nur S 15.000.- netto zu verkaufen. - Textilcenter Pesjak, Landeck, Telefon 05442/3241

Altes Haus im Raume Landeck zu kaufen oder auf Leibrente **gesucht**. Zuschriften unter Nr. 7-6-83-1 an die Verwaltung.

**Geheiztes Schwimm-
bad in Ried geöffnet.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der FWV Ried



Italienische Wochen im Hotel Mallaun See

**vom 4.—26. Juni 1983
(ausgen. 11. Juni)**

Köstliche Spezialitäten ausgewählt
von unserem Küchenchef
Nicolaise Manfred

Zu verkaufen:

Wohnhaus am Arlberg

mit Wirtschaftsgebäude, Garagen, jährliches Holzbezugsrecht für Bau- und Brennholz, kostenlose Zupachtung der ca. 2 ha Grund in Hausnähe möglich.
Telefon 05448/404

Sessel-
Landeck-
bahn
THIAL

Fahrplan: Wochentags von 9.30 - 12.00
und von 13.00 - 16.30 Uhr.
Sonn- und Feiertage von 9.00 - 17.00 Uhr.

Am Vätertåg geit's wieder a Fescht am Thial
wer von Ench bleibt dá im Tål?
Wir lãden ãlle herzlichst ein,
kemmt's auffi, es weard sicher fein!

1. Sommerfest

am Sonntag, 12. Juni 1983 ab 11 Uhr mit den bekannten BERGLAND-BUAM aus Pfunds.

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt.

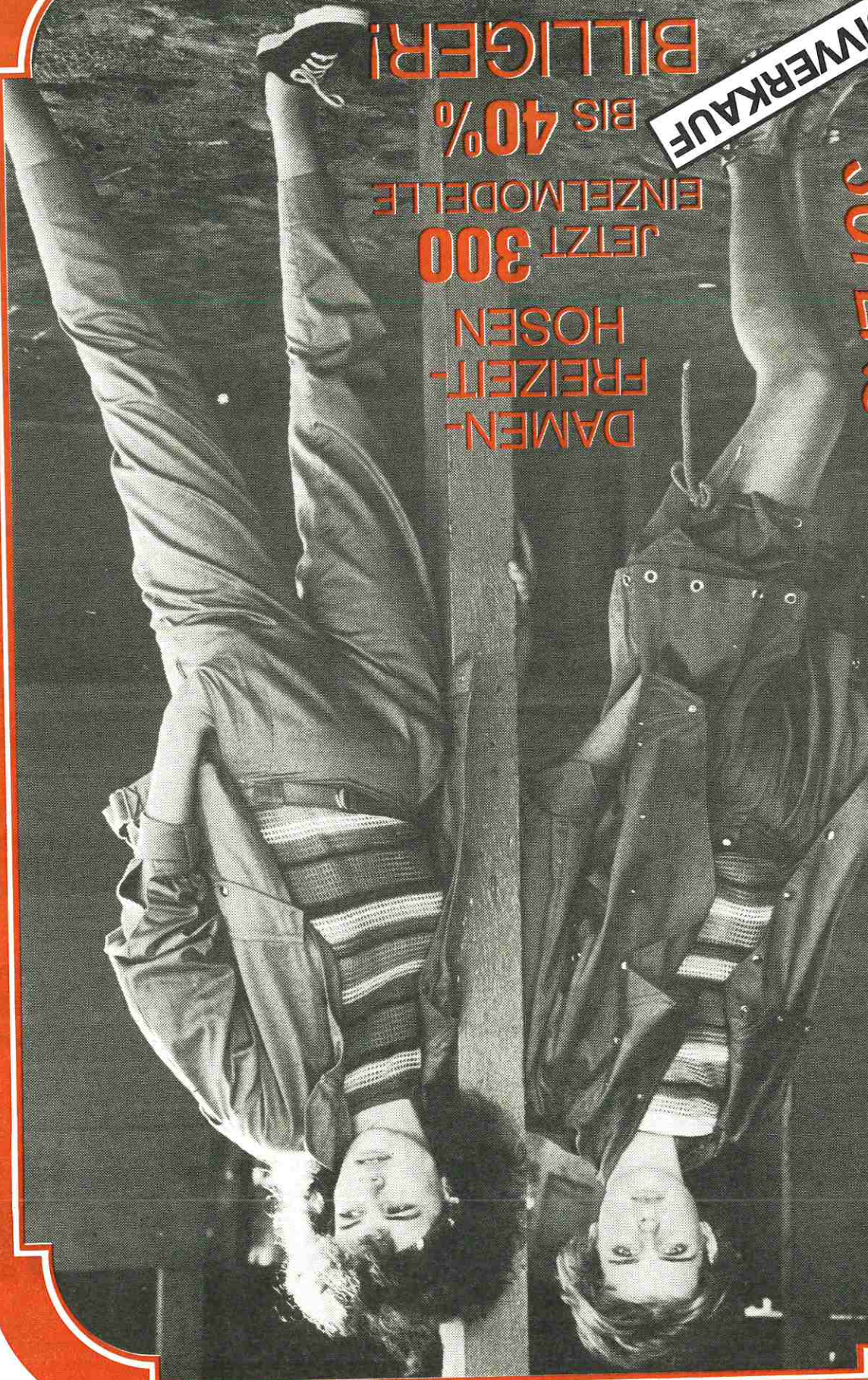
ÖTZTAL-BAHNHOF

wommes

EXKLUSIVERKAUF

AB SOFORT:
SUPERBILLIGPREISE!

BILLIGER!
BIS **40%**
EINZELMODELLE
JETZT **300**
DAMEN-
FREIZEIT-
HOSEN



KLEIDERAKTION